Fragen und Anträge zum Investitionsplan

OZ	Produktgruppe	Maßnahme	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
1		Investitionszuschuss Sanierung 1124 Fassadenplatten Selmnitzsaal	F	CDU	Was gehört wem (Grundbucheintrag)? Wie sind die Eigentumsverhältnisse? Gibt es eine vertragliche Verpflichtung für diese Maßnahme?	Es handelt sich um eine Eigentümergemeinschaft. EG und OG im Eigentum der Gemeinde (Selmnitzsaal / Seniorenakademie / Toilettenanlage / Foyer) 50.000 € sind Eigenanteil der Gemeinde
6	1125 Beschaffung Streufahrzeug		A	CDU	Antrag: Prüfen einer Alternativen Finanzierung 1. Mietkauf 2. Leasing Bitte um Vorlage der Angebote Begründung: Momentanen gibt es große Anstrengungen bei Entwicklung /Forschung von neuen Antriebstechniken (Wasserstoff, Synthetische Treibstoffe).Wir kaufen vielleicht eine nicht zukunftsfähige Antriebstechnik. Bei Leasing / Mietkauf kann das Fahrzeug zu einem vertraglich festgeschriebenen Preis zurückgegeben werden. Klimaziele	Eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung Kauf oder Leasing wurde vom Rechnungsamt durchgeführt. Die Ergebnisse können dort erfragt werden. Da es sich um ein Sonderfahrzeug handelt mit entsprechenden Aufbauten ist diese Berechnung belastbar zu Gunsten eines Kaufs ausgefallen. Nicht monetäre Aspekte wie bspw. die Zukunftsfähigkeit der Antriebstechnik können in einer Investitionsentscheidung selbstverständlich auch eine Rolle spielen. Entsprechende Möglichkeiten werden im weiteren Verfahren geprüft (nachhaltige Beschaffung).
6	1125 Beschaffung Streufahrzeug		A	CDU	Antrag zurückgezogen	keine finanziellen Auswirkungen
6	1125 Beschaffung Streufahrzeug		A	Grüne/Linke	Antrag: Außerdem wichtig: Sparsam und achtsam streuen! Möglichst wenig Salz verwenden! Prüfen ob alternatives Streugut (z.B. mineralisch) zur Substitution eingesetzt werden kann. Neue Richtlinien erarbeiten, damit diejenigen, die streuen, auf der sicheren Seite sind, wegen Verkehrssicherungspflicht. Die Streufahrzeuge müssen prinzipiell auch andere Streugüter ausfahren können. Orientierung = https://www.umweltbundesamt.de/service/uba-fragen/wie-wird-streusalz-im-staatlichen-kommunalen s. auch Anlage Elektromobilitätsoffensive Pfnitztal	Die Gemeinde Pfnitztal verwendet Feuchtsalz (Lauge aus Salz und Wasser). In Abhängigkeit von der Temperatur wird die Salzmenge individuell angepasst bzw. reduziert. Im Hinblick auf die Erarbeitung von neuen Richtlinien ist ein entsprechender Ansatz in den Haushalt einzustellen (Sachverständigenkosten / 8.000 Euro). Möglich ist auch eine Information des Gemeinderats durch Fachgutachter/Sachverständige.
6	1125 Beschaffung Streufahrzeug		A	Grüne/Linke	mehrheitlich beschlossen	keine finanziellen Auswirkungen
6	1125 Beschaffung Streufahrzeug		F	CDU	Multifunktionsfahrzeug (z.B. Unimog), für andere Zwecke einsetzbar? Ist das neue Streufahrzeug wirklich dringend nötig? Bzw. handelt es sich um eine Ersatzanschaffung oder eine Ergänzende? Kann das Fahrzeug auch für andere Aufgaben eingesetzt werden? Wurde die Möglichkeit eines emissionslosen und/oder gebrauchten Fahrzeugs geprüft?	Fahrzeug wird universell eingesetzt (Multifunktionsfahrzeug) / ganzjährige Nutzung in verschiedensten Bereichen möglich Ja. Es müssen vier Fahrzeuge vorhanden sein (Winterdienst / Haftung). Derzeit sind nur drei Fahrzeuge vorhanden, ein Fahrzeug ist angemietet. Es handelt sich somit um eine Ersatzanschaffung für das derzeit angemietete Fahrzeug. Multifunktion: siehe oben.
6	1125 Beschaffung Streufahrzeug		F	Grüne/Linke		Wird im weiteren Verfahren geprüft (nachhaltige Beschaffung).
7	Sammelfahrzeug 1125 Müllentsorgung		A	CDU	Antrag: Prüfen der Kosten (Anschaffung, Leasing, Mietkauf) eines Fahrzeuges in unserem Beispiel. https://www.schmidt-kommunal.de/download/Minimüllwagen-SKF5e.pdf Gibt es Erfahrungswerte mit solchen Fahrzeugen (Antrieb) Bitte bei Kommunen / Städte mit größerem Fuhrpark Erfahrungswerte erfragen. Gib es Referenzen von anderen Kommunen / Städte bei der Firma Schmidt - Kommunal Prüfen von Förderung auf Bundes- und Landesebene von Förderungen bezüglich Antriebsart. siehe Hinweis Webseite der Firma Schmidt - Kommunal https://www.schmidt-kommunal.de/de/aktuell/item/82-elektromobilitaet-in-der-abfallwirtschaft	Im Hinblick auf die Erarbeitung einer Dienstanweisung zur nachhaltigen Beschaffung werden in Zusammenarbeit mit dem Rechnungsamt Anschaffung regelmäßig auch im Hinblick auf ihre wirtschaftliche Nachhaltigkeit geprüft. Erfahrungswerte können erfragt werden. Ebenso eine mögliche Förderung. Die Verwaltung wird hierzu zu gegebener Zeit berichten.
7	Sammelfahrzeug 1125 Müllentsorgung		A	CDU	mehrheitlich beschlossen	keine finanziellen Auswirkungen

Fragen und Anträge zum Investitionsplan

OZ	Produktgruppe	Maßnahme	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
7	Sammelfahrzeug	1125 Müllentsorgung	A	SPD	Antrag: Begründung? Als Elektro-Fahrzeug geplant? Wenn nicht: Antrag	Wird im weiteren Verfahren geprüft. Elektroantrieb gut vorstellbar (Nutzung / Größe). Derzeit keine Müllpresse angedacht. Neu- oder Gebrauchtfahrzeug wird noch geprüft.
7	Sammelfahrzeug	1125 Müllentsorgung	A	SPD	Antrag zurückgezogen	keine finanziellen Auswirkungen
7	1125 Sammelfahrzeug Müllentsorgung		F	CDU	Was ist das für ein Fahrzeug? Wie ist es ausgestattet ? Müllpresse? Elektroantrieb? Größe? Neufahrzeug?	Es handelt sich um ein Kleinfahrzeug, das hauptsächlich für die Befahrung von Lauf- und Radwegen eingesetzt werden soll. Ausstattung wird im Rahmen der Erstellung des LV festgelegt. Elektroantrieb gut vorstellbar (Nutzung / Größe). Derzeit keine Müllpresse angedacht. Neu- oder Gebrauchtfahrzeug wird noch geprüft (nachhaltige Beschaffung).
8	1125 Software Bauhof		F	SPD	Ärgerlich. War die alte Software eine Standard- oder Auftragsarbeit? In letzterem Fall müssten doch Nachbesserungen möglich sein. Grundsätzlich sollten wir über ein Outsourcen der kompletten EDV nachdenken. Justiz und Polizei machen damit gute Erfahrungen.	Die bisher verwendete Software wurde im Zuge der Umstellung auf Doppik angepasst. Es sind jedoch Schwachstellen vorhanden, die nicht behoben werden können. Im Zuge der laufenden, externen Organisationsuntersuchung der Organisationseinheit "Bauhof und Gärtnerei" sowie des Recyclinghofs wurden auch Anforderungen an eine Softwarelösung besprochen. Entsprechende Standards werden derzeit von der beauftragten Beratungsfirma zusammengestellt. Die derzeit eingesetzte Software wird diese Anforderungen nicht abbilden können, so dass auch deshalb eine Neuanschaffung nötig wird. Nachtrag 15.02.2021: In diesem Zusammenhang haben sich im Rahmen der derzeit laufenden Organisationsuntersuchungen der Organisationseinheiten "Bauhof, Recyclinghof und Gärtnerei" neue Erkenntnisse ergeben. Die Frage, ob eine Neuanschaffung/Anpassung nötig ist, wird derzeit nochmals erörtert und kann aktuell nicht abschließend beantwortet werden.
10	1125 Dienstfahräder E-Bikes		A	CDU	Antrag: Prüfen einer alternativen Anschaffung z.B. über JobRad Vorteile es sind alle Kosten im Dienstleasing enthalten. Inzwischen ist dies laut der Webseite von JobRad auch für Angestellte von Kommunen möglich. https://www.jobrad.org/aktuelles/2020/tarifeinigung.html	Bei der Beschaffung von E-Bikes wird die Verwaltung auch diese Alternative prüfen.
10	1125 Dienstfahräder E-Bikes		A	CDU	einstimmig beschlossen	keine finanziellen Auswirkungen
10	1125 Dienstfahräder E-Bikes		F	CDU	Wer hat alles Zugriff auf die Dienstfahräder? Wieviel Dienststräder? Wie ist der Einsatz zwischen den Mitarbeitern geregelt?	Geplant ist die Einrichtung eines Fahrradpools für die Gesamtverwaltung (3 - 4 Fahrräder). Die hauptsächliche Nutzung wird bei den Fachbereichen Bürgerservice und Soziales und Umwelt und Stadtentwicklung gesehen (Vollzugsdienst / Hochbau / Bauordnung / Tiefbau...). Einsatz über Buchungen (analog Dienstfahrzeuge).
10	1125 Dienstfahräder E-Bikes		F	SPD	Wieviel Fahrräder? Für wen? Auflademöglichkeit? Bitte um Konkretisierung der „Infrastruktur“. Sind Fahrradgaragen geplant?	Auflademöglichkeiten und Aufbewahrungsmöglichkeiten (Diebstahlschutz) müssen hergestellt werden (zentral). In diesem Zusammenhang wird derzeit eine Außenanlagenplanung für das Rathaus II geprüft / erstellt.
11	1130 Neue Homepage		F	SPD	Stand schon 2020 mit 10.000 im Haushalt. Sind das jetzt zusätzliche 30.000?	2020 wurde mit der Homepage begonnen, 2021 wird sie fertiggestellt. Es handelt sich um Restkosten für die Erstellung um das Projekt abschließen zu können.
16	1133 Hochwiesen Verkaufserlös		F	SPD	Letzter Stand 360.000. 3000m2x120€. Was hat sich geändert. Ist der Ankauf des Rathgeberggrundstücks vollzogen? Wie hoch war die Förderung? Es hieß 75%?	Ankauf wurde vollzogen. Die Grundstücke befinden sich im Gemeindeeigentum. Im Hinblick auf die Förderung des Ankauf befinden sich Verwaltung und RP derzeit im Austausch. Eine Information im Gemeinderat erfolgt zu gegebener Zeit. Nachtrag 15.02.2021: Hochwiesen: Förderhöhe nicht beantwortet. Ursprünglich wurden mit möglichen 85% geplant. Sollten wir damit nur geködert werden? Geplante Einnahme deutlich höher als angenommen. Warum? Auf BV 433/2019 sowie 736/2021 wird an dieser Stelle verwiesen. Ein Antrag auf Förderung wurde durch die Verwaltung Ende 2019 gestellt.
19	Auszahlung für Ablösung LBANK 1133 Heilbrunn		F	SPD	Ist das der Endbetrag? Oder kommen noch weitere Kosten dazu?	Die Ablösung des LBANK-Kontos ist eine vertragliche Forderung der LBBW. Das Konto wurde abgelöst, deshalb werden hierauf auch keine Buchungen mehr vorgenommen. Die Gesamtkosten der Erschließung stehen erst mit der Schlussabrechnung der gesamten Erschließungsmaßnahme fest.
20	1133 Kauf Schlüsselgrundstücke		A	SPD	Antrag: 1 Mio stehen lassen, wie angemeldet. Es gibt nicht nur das Sanierungsprogramm in Söllingen, sondern auch in Berghausen und Kstb. Da muss die Gemeinde schnell handeln können, wenn sich interessante Objekte auftun. Gibt es die finanzielle Förderung wie bei Bahnhofsstr. 7 auch für das Ortsmiten-Programm in Berghausen? Kstb.?	Im Hinblick auf den Bahnhofsplatz bildet die Teilnahme am Förderprogramm keine Grundlage für eine finanzielle Förderung beim Erwerb von Schlüsselgrundstücken. Hierfür sind eigenständige Voraussetzungen zu schaffen (z. B. Ausweisung eines Sanierungsgebietes) oder projektbezogene Anträge im Rahmen von konkreten Förderangeboten zu stellen (z. B. innovatives Nutzungskonzept mit Bezug zu Umwelt- oder Sozialthemen...). Wird der Ansatz von 200.000 € auf 1 Mio. € erhöht, erhöht sich dadurch die Neukreditaufnahme um 800.000 €.
20	1133 Kauf Schlüsselgrundstücke		A	SPD	mehrheitlich beschlossen	Ansatz um 800.000 € erhöhen
20	1133 Kauf Schlüsselgrundstücke		F	Grüne/Linke	Kauf Schlüsselgrundstücke: Warum weniger Geld eingestellt als eingebracht? Kein Bedarf oder zu wenig Geld vorhanden? (Statt 1 Mio nur 200.000,-€) Hochwiesen (Volz), Stuhlmühle, Bahnhofplatz.	Politische Entscheidung. Je höher der Betrag, desto größer der Gestaltungsspielraum der Verwaltung. Höherer Betrag aus Sicht der Stadtentwicklung wünschenswert. Der Bedarf ist vorhanden. Wird der Ansatz von 200.000 € auf 1 Mio. € erhöht, erhöht sich dadurch die Neukreditaufnahme um 800.000 €.

Fragen und Anträge zum Investitionsplan

OZ	Produktgruppe	Maßnahme	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
						<p>Im Feuerwehrhaus Kleinsteinbach wurden die Fenster ausgetauscht. Tore wurden weder in Kleinsteinbach noch in Berghausen ersetzt. Folgende Erklärung zum weiteren Verlauf:</p> <p>Eine Firma ist derzeit dabei ein Gutachten über die Feuerwehr Pfinztal zu erstellen. Zum ersten Entwurf hatte die Verwaltung gemeinsam mit der Feuerwehr eine Stellungnahme von mehreren Seiten abgegeben, da einige Dinge auf Grundlage falscher Annahmen beurteilt wurden (z.B. Bahnübergang Söllingen mit LKW überquerbar). Die Firma überarbeitet daher gerade den Entwurf.</p> <p>Das Gutachten betrachtet die Feuerwehrgebäude nur sehr rudimentär, die Gutachterfirma rät auch dazu die Häuser von Baufachleuten nochmals im Gesamten beurteilen zu lassen (Bausubstanz, Dächer, Böden, energetische Beurteilung usw.). Nach unserer Einschätzung ist bei fast allen Feuerwehrhäusern nicht mit einem einfachen Austausch von Toren o.ä. getan, es müssen weitere Arbeiten erfolgen, welche sicher in die Hunderttausende Euro gehen können. Die Bausubstanz ist teilweise augenscheinlich sehr marode und es drängt sich an mehreren Standorten der Verdacht auf, dass diese für die Dauer von mehr als 10 Jahren mit den derzeitigen baulichen Gegebenheiten nicht zukunftsfähig sind. Mit diesem Wissen sieht sich die Verwaltung außer Stande dem Gemeinderat große Investitionssummen in Höhe von mehreren 10.000 Euro vorzuschlagen, ohne zu wissen, ob z.B. Teilabbrisse, Komplettanierungen oder Neubauten an anderer Stelle nicht mittel- bis langfristig notwendig und kostengünstiger sind. Daher hat die Verwaltung im Ergebnishaushalt Gelder für ein "Bausubstanzgutachten" aller vier Feuerwehrhäuser eingestellt. Dieses soll im Jahr 2021 beauftragt werden und auch Kostenvergleichsrechnungen sowie ein Gesamtkonzept beinhalten. Der Feuerwehrausschuss ist über diese Planung informiert und trägt sie mit. Vor Abschluss des derzeitigen Feuerwergutachtens und den Untersuchungen sollen in den Feuerwehrhäusern nur notwendige, sicherheits- und einsatzrelevante Baumaßnahmen vorgenommen werden. Allein diese Erhaltungsmaßnahmen "verschlingen" im gesamten für alle Häuser mehrere tausend Euro.</p>
22	1260 Fenster / Tore FWH Klst.		F	SPD	Sind die Punkte „Fenster, Tore Kstb“, „Tore Berghausen“ tatsächlich erledigt?	siehe OZ 22
24	1260 Tore FWH Bgh.		F	SPD	Sind die Punkte „Fenster, Tore Kstb“, „Tore Berghausen“ tatsächlich erledigt?	<p>Seit 2017 liegt ein Gutachten über die notwendige Notstromversorgung der gemeindlichen Liegenschaften im Katastrophenfall vor. Kontinuierlich wurden in jedem Jahr Notstromaggregate beschafft bzw. die Liegenschaften werden nach und nach auch baulich für Notstrom ertüchtigt. Im Jahr 2020 wurden z.B. fast alle Rathäuser, Bauhof und Hallen für den Notstrombetrieb ertüchtigt. Zuvor wurden bereits zwei Anhängeraggregate beschafft. Zwei sind für das Rathaus I und Rathaus III jeweils im Umkreis der Rathäuser gut erreichbar stationiert.</p> <p>2020 wurden die Planungen aus dem vorliegenden Gutachten von der Verwaltung weiter konkretisiert, weiter mit den zur Verfügung stehenden Mitteln umgesetzt und sinnvoll ergänzt.</p> <p>Bis Mitte Januar 2021 ging die Verwaltung aufgrund des Gutachtens von 2017 davon aus, dass „die Stromversorgung von Räumlehalle, Grundschule und Feuerwehrhaus durch eine gemeinsame Trafostation der Energie Baden Württemberg AG (EnBW), welche auf der Rückseite des Feuerwehrgebäudes untergebracht ist“ (Seite 11 Gutachten 2017) erfolgt. Auf Grundlage dieser Aussage plante die Verwaltung ein „großes“ Aggregat auf der Rückseite des Gebäudes um alle Liegenschaften sowie Rathaus III (via Verbindungskabel) mit Strom versorgen und vier fahrbare Aggregate (ca. 160.000 Euro) einsparen zu können. Nun liegt seit Ende Januar eine aktuelle Netzauskunft der EnBW vor, wonach die Trafostation nicht alle Liegenschaften speist, sondern nur Feuerwehrhaus und Räumlehalle. Somit scheidet die von der Verwaltung angedachte Lösung vorerst aus. Die Möglichkeit BHKW wurde bereits 2020 geprüft, schied bisher jedoch aus. Der Gutachter hat 2017 einen sehr hohen Strombedarf zugrunde gelegt, dadurch könnte ein BHKW niemals sinnvoll und wirtschaftlich betrieben werden. Die Verbrauchszahlen der Verwaltung sind jedoch auch hier im Widerspruch, wodurch nun nochmals geprüft wurde, welche tatsächliche Leistung für den Katastrophenfall vorzusehen ist. Die Verwaltung hat sich daher entschieden, 2021 die Situation in Söllingen nochmals genauer unter die Lupe zu nehmen um keine Fehler bei der Ausführung zu machen und die beste Lösung zu finden. Daher werden anstatt 120.000 Euro für ein festes Aggregat, nur 50.000 Euro für die weitere Untersuchung in Söllingen und Ankauf für ein weiteres fahrbares Aggregat für weitere Liegenschaften beantragt. Dadurch könnte die Situation in Söllingen nochmals bestmöglich vorbereitet und weitere Entscheidungsgrundlagen geschaffen werden und die weitere Vorbereitung für den Ernstfall käme nur unwesentlich ins Stocken.</p> <p>Stellplätze für die beiden Aggregate sind derzeit vorhanden. In der weiteren Umsetzung der nächsten Jahre werden dann noch eine weitere Containerlösung im Bereich Bildungszentrum Berghausen (Mensa, Sporthallen, Heizzentrale) und weitere Aggregate samt zugehörigen Stellplätzen notwendig, ebenso die o.g. Lösung für den Bereich Söllingen.</p> <p>Der Betrag soll von 120.000 Euro auf 50.000 Euro zu reduziert werden.</p>
40	1280 Notstromaggregat für Rathaus II, Rathaus III mit Heizzentrale Schule Söllingen und Feuerwehr, 40 KVA		F	Grüne/Linke	Kann das Notstromaggregat auch als BHKW mit Notstrom-Versorgung ausgelegt werden und parallel die Energieversorgung (Wärme / Strom) der Liegenschaft übernehmen?	siehe oben
40	1280 Notstromaggregat für Rathaus II, Rathaus III mit Heizzentrale Schule Söllingen und Feuerwehr, 40 KVA		F	SPD	Notstromaggregat für Rathaus I vorhanden? Wo?	siehe oben
40	1280 Notstromaggregat für Rathaus II, Rathaus III mit Heizzentrale Schule Söllingen und Feuerwehr, 40 KVA		F	ULIP	in dieser Höhe (120 TEUR) erforderlich? Oder würde ein kleineres Aggregat (nur für die Feuerwehr) reichen?	siehe oben
41	1280 Unterstand/Schuppen/Garagen für Unterbringung Notstromaggregate		A	SPD	<u>Antrag: Wie kann man den Unterstand auf 2022 verschieben, wenn das NSA in 2021 angeschafft wird? Antrag: parallel einstellen</u>	siehe OZ 40
41	1280 Unterstand/Schuppen/Garagen für Unterbringung Notstromaggregate		A	SPD	mehrheitlich beschlossen	12.000 € nach 2021 verschieben
48	2110 optisch ansprechende Lösung für den Container im Schulhof GS Söllingen		A	SPD	<u>Antrag: 18.000 streichen, wenn es nur um die Optik geht. Vorhängeschloss beschaffen</u>	Fokus liegt auf Optik / Spielmaterial kann vermutlich auch anderweitig gelagert werden
48	2110 optisch ansprechende Lösung für den Container im Schulhof GS Söllingen		A	SPD	mehrheitlich beschlossen	18.000 € streichen
48	2110 optisch ansprechende Lösung für den Container im Schulhof GS Söllingen		F	CDU	Nähere Erläuterungen, was ist optische die ansprechendste Lösung? Können das Schüler / Klassen in einer Projektarbeit im Unterricht umsetzen?	gesicherter, abschließbarer Container vorhanden (derzeit übergangsweise beim Feuerwehrhaus Söllingen aufgestellt) / Standort geplant Schulhof Söllingen, wenn Einhausung steht. Einhausung soll Container und Spielkisten/-material der einzelnen Klassen aufnehmen. Angemeldet von GS in RS mit SG Hochbau

Fragen und Anträge zum Investitionsplan

OZ	Produktgruppe	Maßnahme	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
52	2110	Generalsanierung GS Kleinsteinbach	F	SPD	Generalsanierung 100.000. Was ist geplant?	Durch das Zusammenfassen von Einzelmaßnahmen zu "Generalsanierungen" (ermöglicht durch die 3 von 7 Regel) konnten in einige Maßnahmen, die alleinstehend hier als Unterhaltungsaufwand anfallen würden, nun als Investitionen abgewickelt werden. Im NKHR spricht man hier von der sogenannten 3 aus 7 Regel, welche besagt, dass von 7 Gewerken eines Gebäudes mindestens 3 Gewerke saniert werden müssen, um diese investiv zu behandeln. Anmeldung - auch der ursprünglichen Ansätze - über GS Klst. / Sonnenschutz Aula, Sonnenschutz Klassenzimmer diverse, Sonnenschutz bzw. Verdunkelung Medienraum, Klimaanlage Klassenzimmer DG / da die von der GS kalkulierten Ansätze nicht ausreichend sind, wurden diese von der Verwaltung erhöht (50.000 Euro / Erhöhung auf 100.000 Euro)
57	2110	Klimaanlage Klassenzimmer unterm Dach GS Kleinsteinbach	A	Grüne/Linke	Antrag: Keine Klimaanlage ohne Ende anschaffen. Sie sind schlecht fürs Klima. Teufel nicht mit dem Beelzebub austreiben. In Klimaschutzmaßnahmen investieren zukünftig. Darum: Generalsanierung nur ohne Klimaanlage, da diese schlecht fürs Klima sind. Wir streben an, bis 2030 CO2-neutral zu werden!	Im ersten Schritt der Generalsanierung wurde die Klinkerfassade saniert (statische Probleme). In einem nächsten Schritt wäre zwar ein Vollwärmeschutz theoretisch möglich, jedoch müssten in diesem Zusammenhang hier urheberrechtliche Probleme geprüft werden (Architekturpreis). Es ist klar, dass wir in Klimaschutzmaßnahmen investieren müssen, jedoch muss hier die Kühlung der Gebäude ebenfalls im Fokus stehen. Durch Generalsanierungen kann im Winter der Heizbedarf sehr gut reduziert werden. Problem -> im Sommer kann die Wärme jedoch nicht entfliehen, weshalb sich die Räume weiter aufheizen. Eine Kühlung ist somit unabdingbar. Eine Lösung könnte eine Absorptions-Kälteanlage sein, welche an ein bestehendes Wärmenetz angeschlossen wird. Mit dieser könnte im Sommer Kälte produziert werden. Eine Prüfung erfolgt durch BAU. Fazit: Kurzfristig lediglich Klimaanlage möglich (Abhilfe Überschreitung Grenzwerte); mittelfristig Prüfung Vollwärmeschutz (hohe finanzielle Aufwendungen zu erwarten) sowie eine Absorptions-Kälteanlage.
57	2110	Klimaanlage Klassenzimmer unterm Dach GS Kleinsteinbach	A	Grüne/Linke	Antrag zurückgezogen	keine finanziellen Auswirkungen
57	2110	Klimaanlage Klassenzimmer unterm Dach GS Kleinsteinbach	F	Grüne/Linke	Warum erst 2022 und nicht schon in 2021?	Bestandteil der Generalsanierung / aus Sicht des Fachbereichs Umwelt und Stadtentwicklung auch 2021 möglich / Stichwort: 3 aus 7-Regelung Durch das Zusammenfassen von Einzelmaßnahmen zu "Generalsanierungen" (ermöglicht durch die 3 von 7 Regel) konnten in einige Maßnahmen, die alleinstehend hier als Unterhaltungsaufwand anfallen würden, nun als Investitionen abgewickelt werden. Im NKHR spricht man hier von der sogenannten 3 aus 7 Regel, welche besagt, dass von 7 Gewerken eines Gebäudes mindestens 3 Gewerke saniert werden müssen, um diese investiv zu behandeln.
57	2110	Klimaanlage Klassenzimmer unterm Dach GS Kleinsteinbach	F	SPD	Klimaanlage Klassenzimmer. Bereits in letztem Haushalt Thema, sowohl in Schulen als auch in Büroräumen. GR Konstandin hat damals eine generelle Untersuchung aller Klassenzimmer und Büros auf Einhaltung der Anforderungen des Arbeitsschutz-gesetzes gefordert. Wurde zugesagt. Ergebnis der Messungen/Untersuchungen?	Die Messungen in der GS Kleinsteinbach wurden durchgeführt. Die genaue Auswertung muss jedoch noch vorgenommen werden. Nach erster Analyse ist festzustellen, dass die Tageshöchsttemperaturen im DG sich überwiegend bei 24-28 C° in den Sommermonaten einpendelt. Die genaue Auswertung wird noch geliefert. Nachtrag 15.02.2021 Wurde erledigt (ASR. A3.5). Die Temperaturen wurden mit Datenloggern gemessen. Da die Kosten für einen Datenlogger relativ hoch sind, wurden in den Objekten nur Räume mit erhöhten Temperaturen gemessen. Dies geschah in Absprache mit der Schulleitung und den Hausmeistern vor Ort. Die Auswertung ist noch nicht abgeschlossen. Im Hinblick auf die Untersuchung der Zukunftsfähigkeit der Verwaltungsgebäude fließen die Ergebnisse der Messungen in die Gebäudesteckbriefe ein.
58	2110	Bühne Aula Boden erneuern GS Kleinsteinbach	F	SPD	Bühnenboden erneuern. Wieso nur in Verbindung mit Fassade?	Durch das Zusammenfassen von Einzelmaßnahmen zu "Generalsanierungen" (ermöglicht durch die 3 von 7 Regel) konnten in einige Maßnahmen, die alleinstehend hier als Unterhaltungsaufwand anfallen würden, nun als Investitionen abgewickelt werden. Im NKHR spricht man hier von der sogenannten 3 aus 7 Regel, welche besagt, dass von 7 Gewerken eines Gebäudes mindestens 3 Gewerke saniert werden müssen, um diese investiv zu behandeln. Der Vermerk soll darauf hinweisen, dass die Fassadensanierung der Fixpunkt ist, der dazu führt, dass viele Maßnahmen in der GS Klstb. investiv abgebildet werden können. Eine Verschiebung von Maßnahmen in diesem Bereich kann also eine Darstellung im Investitionsplan verhindern.
67	2110	WC-Sanierung Parkschule	A	SPD	Antrag: WC-Sanierung. Wurde bereits 2019 aufgenommen. 2020 dito. Fliesen sind schon ausgesucht. Antrag: in 2021 realisieren.	2019: nicht möglich aufgrund Kapazität (Fremdfirmen) In 2020 war nicht klar, ob eine investive Abwicklung erfolgen kann, da Sanitäranlagen nur eines der drei notwendigen Gewerke betrifft. Durch die Flachdachsanieierung konnten nun die Voraussetzungen für eine investive Behandlung geschaffen werden. Bei einer Realisierung in 2021 müsste die Kreditaufnahme entsprechend angepasst werden.
67	2110	WC-Sanierung Parkschule	A	SPD	mehrheitlich beschlossen	160.000 € nach 2021 verschieben
67	2110	WC-Sanierung Parkschule	F	CDU	Warum wird die Maßnahme verschoben? (ist schon überfällig) Können wir die Maßnahme aus der Generalsanierung Parkschule vorziehen? Sollte dies nicht möglich sein Bitte auch mit Lehrer und Elternbeiräten kommunizieren	2019: nicht möglich aufgrund Kapazität (Fremdfirmen) In 2020 war nicht klar, ob eine investive Abwicklung erfolgen kann, da Sanitäranlagen nur eines der drei notwendigen Gewerke betrifft. Durch die Flachdachsanieierung konnten nun die Voraussetzungen für eine investive Behandlung geschaffen werden. Bei einer Realisierung in 2021 müsste die Kreditaufnahme entsprechend angepasst werden.
79	2110	Glasfaseranbindung der Schulen Geschwister-Scholl-Realschule	F	SPD	Sind die Zahlen für die Glasfaseranschlüsse im BZ realistisch? Zuschüsse schon abgezogen?	Die Submissionen für die Leitung zum ICT ist im März 2021. Mit dem Unternehmen soll über einen Anschlussauftrag zum BZ verhandelt werden. Zuschüsse werden geprüft.
87	2110	Einbruchmeldeanlage LMG	A	SPD	Übertrag aus 2020. Warum auf 2022 verschieben? Wichtig. Antrag: in 2021 realisieren.	2020: Geld war im allgemeinen Deckungsring eingestellt. Der Deckungsring wurde anderweitig eingesetzt (höhere Priorität), akustische Deckensanierung LMG für laufenden Schulbetrieb, Brandmeldertausch. Maßnahme kann aus Sicht des FB Stadtentwicklung und Umwelt 2021 umgesetzt werden, wenn Geld zur Verfügung gestellt wird.
87	2110	Einbruchmeldeanlage LMG	A	SPD	mehrheitlich beschlossen	65.000 € nach 2021 verschieben
89	3650	Erweiterung Hort Wöschbach	F	SPD	Wie weit sind die Planungen? Wie dringlich sind die Erweiterungen? Anmeldezahlen?	Es ist davon auszugehen, dass die Hortanmeldungen in den kommenden Jahren zunehmen. Vor einer Bedarfs- und Ausführungsplanung, muss zuerst festgelegt werden welche Kapazitäten benötigt werden. Dies sollte über alle Ortsteile hinweg erfolgen und einen Zeitraum von mehreren Jahren umfassen (Prognose). Ziel: Entscheidungsgrundlage schaffen, um (wirtschaftlich) nachhaltige Entscheidungen treffen zu können (auch Thema der Stadtplanung und -entwicklung). Vorschlag FB Stadtentwicklung und Umwelt: Ansatz für Bedarfsermittlung bzw. Bestandsanalyse (Bausubstanz, Standort, kombinierte Nutzungsmöglichkeiten...) einstellen

Fragen und Anträge zum Investitionsplan

OZ	Produktgruppe	Maßnahme	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
90	3650	Erweiterung Hort Berghausen	F	SPD	Wie weit sind die Planungen? Wie dringlich sind die Erweiterungen? Anmeldezahlen?	siehe OZ 89
						Nachtrag 15.02.2021 Worauf zielt die Bedarfsanalyse ab? Kinderzahlen oder ist eine Analyse der Räumlichkeiten gemeint?
89/90	3650	Erweiterung Horte Wö/Bgh	A	SPD	Antrag: Ansatz für Bedarfsanalyse einstellen.	Über diese Variante hat die Verwaltung bereits nachgedacht. Dies hängt allerdings davon ab, ob die Grundschule Kleinsteinbach zweizügig wird oder nicht.
91	3650	Erweiterung Hort Kleinsteinbach	A	CDU	Antrag: Wenn der Raum in der Schule; der zur Zeit als Notgruppe des Kindergarten "Unterm Regenbogen" genutzt wird, frei wird; für den Hort Kleinsteinbach reservieren.	
91	3650	Erweiterung Hort Kleinsteinbach	A	CDU	Antrag zurückgezogen	keine finanziellen Auswirkungen
91	3650	Erweiterung Hort Kleinsteinbach	F	SPD	Wie weit sind die Planungen? Wie dringlich sind die Erweiterungen? Anmeldezahlen?	siehe OZ 89,90
92	3650	Waldkiga 2 Berghausen	F	Grüne/Linke	Wozu braucht der Waldkindergarten 2x pro Jahr 100.000,-€?	Die Betreiber des Waldkindergartens wären bereit am bestehenden Standort eine zweite Gruppe zu eröffnen. Leider lässt sich dies nicht mehr so kostengünstig durchführen wie im Jahr 2015.
92	3650	Waldkiga 2 Berghausen	F	SPD	Was ist geplant? Planwagen für 200.000? Auch wieder Casa Credolino e.V.	Geplant ist ein zweiter Bauwagen.
92	3650	Waldkiga 2 Berghausen	A	SPD	Nachtrag 15.02.2021 Antrag: Planwagen Waldkindergarten: 200.000 verschieben auf 2022. Begründung: es stehen derzeit verschiedene Erweiterungen an (Regenbogen, Antonius). In Berghausen wurden 2 neue AWO-Kigas geschaffen. Die Gruppen im ev. Gemeindehaus öffnen ebenfalls wieder. Wir würden gerne den neuen Bedarfsplan abwarten, um zu entscheiden, ob es weiteren Bedarf gibt.	Nachtrag 15.02.2021: Es ist natürlich grundsätzlich die richtige Vorgehensweise zuerst den Bedarfsplan abzuwarten, ob es weiteren Bedarf gibt. Falls jedoch im Bedarfsplan festgestellt wird, dass diese Plätze benötigt werden, fehlen hierzu die Gelder. Um sich hier nicht jeglichen Handlungsspielraum zu nehmen und flexibel auf die Situation reagieren zu können, hat die Verwaltung deshalb die Hälfte der prognostizierten Kosten schon im Jahr 2021 eingestellt.
95	3650	Investitionszuschuss Erweiterung Ganztagesgruppe St. Antonius Sö	F	SPD	Was ist geplant?	Beim Kindergarten St. Antonius wäre eine Erweiterung um bis zu 2 Gruppen möglich. Die Verwaltung ist hier mit der Kath. Kirchengemeinde in Verhandlung. Die im HHPlan ausgewiesenen Beträge sind erste Kostenschätzungen. Sobald das Projekt konkreter wird, werden dem Gemeinderat entsprechende Pläne vorgelegt.
99	3650	Vorbau Kindergarten Getränkeleergutlagerung Rasselbande	F	CDU	Warum ein Getränkelager nur für Leergut? Im Gebäude wird ja nicht zusätzlich Raum geschaffen wenn das Vollgut noch im Kindergarten gelagert wird. Die Taktung der Anlieferung von Getränken eventuell erhöhen dann sparen wir Lagerfläche	Aufgrund einer Bestandung des Gesundheitsamtes dürfen die Getränkekisten nicht mehr in der Küche gelagert werden. Eine Lagerung in den Fluren ist allerdings aus brandschutztechnischen Gründen auch nicht erlaubt.
100	3650	PV-Anlage Kindergarten Rasselbande	A	CDU	Antrag: Prüfen: Die PV-Anlage über die Wasserkraft-Pfintal GmbH betreiben. Die Gemeinde müsste dann nur 50% der Investition tragen, der Rest kommt von den privaten Investoren	Wird geprüft (Wasserkraft Pfintal)
100	3650	PV-Anlage Kindergarten Rasselbande	A	CDU	Antrag zurückgezogen	keine finanziellen Auswirkungen
100	3650	PV-Anlage Kindergarten Rasselbande	F	CDU	Wer betreibt die PV - Anlage? Nutzung der PV - Anlage? Wird der Strom in der KiTa direkt verbraucht?	Selbstverständlich sollte der produzierte Strom zur Eigennutzung des Objekts genutzt werden. Eine reine Einspeisung ins Netz lässt sich nur schwer wirtschaftlich darstellen.
101	3650	Sanierung WC-Anlage Rasselbande	F	CDU	Was wird in welchem Umfang saniert? Wie alt sind die Sanitären Anlagen? Wurde schon einmal saniert und in welchem Umfang?	Aus der Mittelanmeldung des Kindergartens geht hervor, dass zusätzliche Toiletten benötigt werden, sowohl für Kinder, als auch für Personal. Seit der Errichtung 1992 ist eine umfassende Sanierung nicht erfolgt.
101	3650	Sanierung WC-Anlage Rasselbande	F	SPD	Nur Sanierung oder auch Anbau? Nachtrag 15.02.2021: Sanierung Anbau Rasselbande. Nicht nur sanieren. Es geht vor allem auch um zusätzliche Toiletten. Wie will man das bewerkstelligen. Ist das ohne Anbau möglich? Wenn nicht, kämen ja noch die Kosten für den Anbau dazu.	Aus der Mittelanmeldung des Kindergartens geht hervor, dass zu zusätzliche Toiletten benötigt werden, sowohl für Kinder, als auch für Personal. Seit der Errichtung 1992 ist eine umfassende Sanierung nicht erfolgt. Eine Erweiterung wurde mit dem Vorbehalt der baulichen Möglichkeiten angeregt. Nachtrag 15.02.2021 Die Schaffung von zusätzlichen Toiletten ist im Bestand nicht möglich. Eine mögliche Erweiterung (Anbau) bedarf einer detaillierten Planung. In diesem Zusammenhang wären entsprechende Planungsgelder im HH 2021 bereitzustellen.
102	4140	Sonderfond „Bewältigung der Corona-Pandemie für Vereine von Dezember 2020 bis Dezember 2021	F	ULIP	warum unter Investitionen? Unterschied zu den konsumtiv geplanten 10 TEUR? Nach welchen Kriterien soll das Geld vergeben werden?	Aus den Erfahrungen der letzten Jahre lässt sich ableiten, dass die Zuschüsse an Vereine betragsmäßig zu 60 % Investitionszuschüsse und zu 40 % laufende Zuschüsse sind. Wir gehen davon aus, dass sich eine ähnliche Verteilung für den Sonderfond ergeben wird, deshalb wurde der Betrag dementsprechend in ErgebnisHH und Investitionsplan eingestellt. Die Teilung soll größere Budgetumbuchungen zwischen Ergebnis- und Finanzhaushalt im Haushaltsvollzug vermeiden. Nichtsdestotrotz kann der Gesamtbetrag von 25.000 € natürlich sowohl für investive als auch konsumtive Zuschüsse verwendet werden.
109	4241	Ersatz der vorhandenen Fluchttreppe Halle 3 Röchle-	A	SPD	Wenn die Fluchttreppe nicht mehr den Normen entspricht, dann muss in 2021 gehandelt werden. Antrag.	Von Seiten des Fachbereichs Umwelt und Stadtentwicklung in 2021 möglich. Fluchttreppe noch grundsätzlich funktionsfähig, entspricht nicht mehr den geltenden Anforderungen (zu steil...) / statische Anforderungen nicht mehr ausreichend
109	4241	Ersatz der vorhandenen Fluchttreppe Halle 3 Röchle-	A	SPD	mehrheitlich beschlossen	40.000 € nach 2021 verschieben

Fragen und Anträge zum Investitionsplan

OZ	Produktgruppe	Maßnahme	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
111	4241	Sanierung Rauchmelder Hagwaldhalle	F	SPD	Sind die Rauchmelder noch funktionstüchtig?	in 2020 abgeschlossen
118	5410	Pfinzbrücke Söllingen	F	CDU	Welche Brücke? Umfang der Sanierungsmaßnahmen?	Brücke am Wässemle / Brückenbelag ist lose (Lärmbelästigung / Gefahrenpunkt). Derzeit provisorisch verschraubt. Brücke nicht frei zugänglich; vermutlich vollständige Einhausung nötig
118	5410	Pfinzbrücke Söllingen	F	SPD	Nachtrag 15.02.2021: Welche Brücke am Wässemle? Brücke vom Wässemle zur Hauptstr. ist unseres Wissens nicht gesperrt.	Nachtrag 15.02.2021: Missverständnis. Derzeit frei zugänglich. Einschränkung der Zugänglichkeit (Sperrung) erst im Zuge der Sanierungsmaßnahmen.
119	5410	Exponate Quartiersplatz	F	Grüne/Linke	Exponate Quartiersplatz (20.000,-€): Worum dreht es sich hier? Historische Funde?	Aufstellung von Tafeln zur Erläuterung der historischen Bedeutung / Verweis: OV Söllingen
122	5410	Beseitigung BÜ Kleinsteinbach	F	Grüne/Linke	BÜ Kleinsteinbach: Was passiert da jetzt? Wie hoch sind die Kosten, die wir insgesamt aufbringen müssen? Im Detail klären. Mit welchen Bushaltestellen wird begonnen? Wöschbacher Straße wird im Zuge des Radwegausbau schon die Bushaltestelle behindertengerecht ausgebaut. Wöschbach sollte deshalb beim Beginn des Ausbau berücksichtigt werden.	Derzeit besteht noch Abstimmungsbedarf zwischen Regierungspräsidium und Gemeinde bzw. DB (vermutlich Umplanung erforderlich aufgrund mangelhafter Planung der Radfahrlösung / Fußgängerlösung). Weiteres Thema ist die Berücksichtigung des 3. Gleises. Abstimmung mit verschiedenen Beteiligten beim Verkehrsministerium steht noch aus. Der Abschluss der Kreuzungsvereinbarung steht noch aus. Aussagen zu finanzieller Belastung der Gemeinde derzeit nicht möglich. Auftragsgespräch mit einem Fachbüro fand bereits statt. Das Büro stellt derzeit die benötigten Unterlagen im Hinblick auf förderrechtliche Zuwendung zusammen. In diesem Zusammenhang wird auch eine Übersicht über die umzubauenden Bushaltestellen erstellt. Diese wird auch eine Priorisierung enthalten. Die Informationen werden dem Gremium zu gegebener Zeit zur Verfügung gestellt (Frist Förderantrag 10/2021).
134	5410	Barrierefreiheit Bushaltestellen	F	CDU		
134	5410	Barrierefreiheit Bushaltestellen	F	SPD	Gibt's dafür keine Zuschüsse?	siehe oben
141	5410	Radboxen P+R S-Bahn	A	SPD	Was/wo ist geplant? Antrag: in 2021 realisieren und dafür ebenfalls 30.000,-€ einstellen.	Boxen am Hummelberg wurden errichtet (Pilotprojekt), sind aber noch nicht in Betrieb. Der Fachbereich Umwelt und Stadtentwicklung empfiehlt, 2021 zunächst in eine Pilotphase einzutreten und zunächst Erfahrungen zu sammeln. Ggfs. Aufnahme in den Haushalt 2022. Erste Fälle von Vandalismus sind bereits aufgetreten.
141	5410	Radboxen P+R S-Bahn	A	SPD	mehrheitlich abgelehnt	Vorschlag: Gesamtkonzept und Übergabe an Klimakommission
142	5410	Radwegkonzept	A	Grüne/Linke	Antrag: ... endlich ein Radwegkonzept! Mehr Geld einstellen als 50.000,-€! 100.000,-€ jährlich. Klimaoffensive hat Priorität.	Das Radwegkonzept sieht einzelne Maßnahmen vor. Die Beratung und Beschlussfassung über die Konzeption sowie über konkrete Maßnahmen und die Prioritätensetzung steht noch aus (vermutlich März 2021). Erst nach Beschlussfassung und Verabschiedung des HH können Maßnahmen geplant und umgesetzt werden. In diesem Zusammenhang ist der Fachbereich Stadtentwicklung und Umwelt der Ansicht, dass 50.000 Euro für 2021 ausreichend sind (zeitliche Abhängigkeiten). Für 2022 sind 100.000 Euro eingestellt. Die Klimakommission befasst sich 2021 mit dem Schwerpunktthema "Mobilität 2021". In diesem Zusammenhang wird ein Fachbüro eine SWAT-Analyse erstellen. In dieser wird auch das Thema Radverkehr berücksichtigt. Auch in diesem Zusammenhang können sich noch Änderungen im Hinblick auf eine Prioritätensetzung der einzelnen Maßnahmen im Radverkehr ergeben.
142	5410	Radwegkonzept	A	Grüne/Linke	Antrag zurückgezogen	keine finanziellen Auswirkungen
147	5460	Kauf E-Ladesäulen	A	Grüne/Linke	Antrag: Investition in E-Ladestellen: Bedarfzahlen steigen auf Grund von steigenden Zulassungszahlen E-Fahrzeuge. Mittel vorsehen: 25.000,-€ für 2021, 25.000,-€ für 2022.	Abarbeitung erfolgt entsprechend dem Antrag zur Elektromobilität; noch keine Kostenschätzung möglich.
147	5460	Kauf E-Ladesäulen	A	Grüne/Linke	Antrag zurückgezogen	keine finanziellen Auswirkungen
147	5460	Kauf E-Ladesäulen	A	SPD	Antrag: Betrag für eine Ladesäule in 2021 einstellen E-Bike-Ladesäulen? An Fernradweg installieren, z.B. beim Vogelpark in Berghausen.	siehe oben
147	5460	Kauf E-Ladesäulen	A	SPD	Antrag zurückgezogen	keine finanziellen Auswirkungen

Fragen und Anträge zum Investitionsplan

OZ	Produktgruppe	Maßnahme	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
147	5460 Kauf E-Ladesäulen		F	Grüne/Linke	Bedarf und Verteilung kann zum Bsp. Anhand eines Online-Tool (Standorttool) vom Bundesverkehrsministerium geprüft / analysiert werden. https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/G/standorttool-infopapier.html s. auch Anlage Elektromobilitätsoffensive Pfinztal	siehe oben
148	5470 Anschaffung Shuttlebus	A	CDU		Antrag: Sperrvermerk bis ein Nutzungskonzept vorliegt	Beratung erfolgt separat, Alternativenprüfung.
148	5470 Anschaffung Shuttlebus	A	CDU		Antrag zurückgezogen	keine finanziellen Auswirkungen
148	5470 Anschaffung Shuttlebus	F	CDU		Müssen wir dieses Fahrzeug anschaffen?	siehe oben
148	5470 Anschaffung Shuttlebus	F	SPD		Mitfahrbänke streichen. Haben nichts mit dem Shuttle-Bus zu tun. Konzept?? Eilt, da der Fußgängerweg am BÜ Söllingen jederzeit geschlossen werden könnte. Schnellstmöglich Konzept vorlegen.	siehe oben
150	Toilettenanlage Rokycany- 5490 Platz	A	Grüne/Linke		Antrag: Vorziehen der Kosten für das Toilettenhäuschen in Kleinsteinbach. Begründung: 2021 ist das Jubiläumsjahr des Skulpturenwegs. Dieser wird stark frequentiert. Außerdem Kinderspielplatz dort als Treffpunkt für Familien.	Im Hinblick auf die Vorbereitung, Planung und Durchführung ist eine Umsetzung der Maßnahme in 2021 nicht möglich (auch coronabedingt). Planung bis Umsetzung: 18 Monate. Ganz grundsätzlich empfiehlt der Fachbereich Umwelt und Stadtentwicklung, in 2021 zunächst Erfahrungswerte mit der Anlage am Bahnhofplatz zu sammeln (Vandalismus, Unterhaltungskosten, Reinigungsbedarf, Frequentierung...). Der Fachbereich IV ist der Ansicht, dass im Hinblick auf weitere Standorte zunächst eine Bedarfsermittlung (Frequentierung) bzw. Bestandsanalyse der vorhandenen räumlichen Strukturen notwendig ist. In diesem Zusammenhang ist auch eine künftige städtebauliche Entwicklung auf Basis von Spielplatz- und Freiflächenkonzeption zu berücksichtigen. Der Standort am Bahnhofplatz ist nicht mit anderen Standorten gleichzusetzen (S-Bahn-Haltestelle / Nähe zum Bildungszentrum...).
150	Toilettenanlage Rokycany- 5490 Platz	A	Grüne/Linke		Antrag geändert: 20.000 € Planung einstellen mehrheitlich beschlossen	Weiterhin wird angeregt, dass 2021 eine Kosten-Nutzen-Analyse/-berechnung der vorhandenen Anlage am Bahnhofplatz erfolgt (Baustein Entscheidungsgrundlage für HH-Anmeldungen 2022). 20.000 € nach 2021 verschieben
150	Toilettenanlage Rokycany- 5490 Platz	A	SPD		Antrag: in 2021 realisieren	siehe oben
150	Toilettenanlage Rokycany- 5490 Platz	A	SPD		mehrheitlich abgelehnt	keine finanziellen Auswirkungen
153	Umsetzung 5510 Spielplatzkonzeption	A	Grüne/Linke		Antrag: Betrag mindestens verdoppeln! Begründung: Hochwertige innovative (Abenteuer-)Spielplätze erhöhen Lebensqualität für junge Familien. Möglichkeiten schaffen für Outdoor-Aktivitäten ist in diesen Zeiten (Corona) dringend erforderlich.	ein höherer Ansatz wird aus Sicht des Fachbereichs Umwelt und Stadtentwicklung begrüßt (liegt im Ermessen des Gemeinderats)
153	Umsetzung 5510 Spielplatzkonzeption	A	Grüne/Linke		mehrheitlich beschlossen	Ansatz um 30.000 € erhöhen
153	5510 Umsetzung Spielplatzkonzeption	F	Grüne/Linke		Spielplatzkonzept: Erste Maßnahmen? Was ist konkret damit gemeint? Planungen? Wann geht es endlich los?	Ein Zwischenbericht des beauftragten Büros (Ergebnisse der Umfrage / Ergebnisse der Bestandsanalyse) ist für die GR-Sitzung im März vorgesehen. In diesem Zusammenhang wird auch ein Ausblick auf die nächsten Schritte (weiteres Vorgehen) erfolgen. Ziel der Konzeption bilden konkrete Maßnahmenvorschläge mit Priorisierung aufgrund von Bestandsanalyse, Bürger- und Jugendbeteiligung und Leitbildformulierung. Diese Maßnahmenvorschläge werden erst im weiteren Verlauf erarbeitet. Erst wenn die Konzeption abschließend erarbeitet, beraten und verabschiedet wurde, können einzelne / konkrete Maßnahmen geplant und umgesetzt werden. Die Verwaltung rät dringend davon ab, vor Fertigstellung der Spielplatzkonzeption bauliche Fakten zu schaffen (Gefahr, dass am tatsächlichen Bedarf vorbei geplant wird; Gefahr, dass noch zu definierende Standards, insbesondere im Hinblick auf die Grundsatzbeschlüsse Klimaoffensive und GEK, nicht erfüllt werden; Gefahr von - finanziell aufwändigen - "Schnellschüssen")
154	5550 Verkaufserlös altes Fahrzeug Forst	F	Grüne/Linke		Altes Fahrzeug Forst: Womit ist der Ersatz des Fahrzeugs begründet? Wie ist der KM-Stand? Wie alt ist das Fahrzeug? Wer ist der Käufer?	evtl. Leasing. Das Fahrzeug wird jetzt 12 Jahre alt. Unabhängig vom Kilometerstand wurde das Fahrzeug auf Waldwegen gefahren und ist dementsprechend beansprucht worden. Das Fahrzeug wird zum Restwert in Zahlung gegeben.
155	5550 neues Fahrzeug Forst	F	Grüne/Linke		Ist das neue Fahrzeug schon bestellt worden? Wurde die Möglichkeit eines Fahrzeugs mit alternativem Antrieb (Elektromobilität) geprüft? Geht es nicht auch günstiger z.B. mit einem gebrauchten Auto? s. auch Anlage Elektromobilitätsoffensive Pfinztal	Das Fahrzeug ist noch nicht bestellt. Auch die Frage nach einem Elektroantrieb wird geprüft, ebenso ob ggf. ein gebrauchtes Fahrzeug angeschafft wird.

Fragen und Anträge zum Ergebnishaushalt

Produkt/ Produktgruppe	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
				In der Produktgruppe 11.10 werden die Führung und Steuerung der Gemeindeverwaltung abgebildet. Hierzu gehören Personen und Gremien, die die Kommune steuern, wie z.B. Bürgermeisterin, Gemeinderat, Ausschüsse sowie Ortschaftsräte. Große Aufwandspositionen sind hier Veranstaltungsaufwand, Sitzungsgelder, Bewirtungskosten. Die Ausgaben sind also nicht frei verfügbar, sondern durchaus zweckgebunden. Es sind aber in jedem Fall Mittel, bei denen die oben genannten Personen und Gremien als Bewirtschafter auftreten.
	1110 F	Grüne/Linke	Sind hier frei zu steuernde Ausgaben der jeweiligen Institution gemeint?	
	1114 F	Grüne/Linke	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 33.700,- € - davon Veranstaltungsaufwand: Pfinztal 2035: 20.000,-€ ok	Weitere 10.000 € sind im Produkt 11.14.06.00 Repräsentation, Städtepartnerschaften als Repräsentation und Bewirtungskosten geplant. Weitere Beträge sind als Ehrungen eingeplant ua. der Personalvertretung.
	1114 F	Grüne/Linke	Sonstige Aufwendungen: 108.700,-€? Antwort: Sachverständigenkosten, Gutachten, Honorare. Pfinztal 2035: 78.000,-€. Wie setzen sich die Kosten für GEK 2035 insgesamt zusammen?	Gelder für SPES (ca. 50.000 – 60.000 Euro -> hier wird ein Zuschuss des Landes von ca. 25.000 Euro erwartet) Jugendbeteiligung inkl. Grundschul- und Beteiligung für Spielplatzkonzept (5.000 – 10.000 Euro -> Zuschuss von mind. 1.500 Euro in Aussicht, evtl. sogar weitere Zuschüsse) Transition Town Projekt von Pfinztaler Bürgern (2.000 Euro - Zuschusszusage von 1.000 Euro durch Bund) Rest für Kleinere Maßnahmen Pfinztal 2035
	1114 F	SPD	1114 Lfd.Nr. 18, Gutachten: taucht in sehr vielen Pos. auf. Was verbirgt sich dahinter? Gutachteritis oder einfach nur Merkposten für diverseres?	Speziell in der Produktgruppe 1114 Zentrale Funktionen steht der Großteil der Ansätze für den Datenschutzbeauftragten (14.000€) und Pfinztal 2035 (78.000 €) zur Verfügung. Große Ansätze werden unter den Teilergebnishaushalten erläutert werden. Im Entwurf sind diese Erläuterungen teilweise noch nicht vorhanden. Inzwischen sind sie aber fertiggestellt. Dort wird man sehen, welche größeren Ansätze sich hinter den laufenden Nummern verbergen.
	1120 F	Grüne/Linke	86.100,-€: Gutachten, Honorare, Organisationsberatung 19.000,-€, Verwaltungsdigitalisierung 22.500,-€. Bitte erläutern, was darunter subsummiert wird.	Unter dem Produkt Organisationsberatung werden alle Maßnahmen geführt, die der Gemeindeverwaltung in der Ausübung ihrer Organisationshoheit dienlich sind. Im Jahr 2021 stellt der größte Posten hier das Organisationsgutachten dar. Unter Verwaltungsdigitalisierung stellt sich der größte Ansatz mit 22.500 € dar. Hierunter fallen vor allem die Datenverarbeitungskosten von Softwares und VPN-Zugang, die dem mobilen Arbeiten Vorschub leisten, wie bspw. Tablets, Headsets, Diensthandys.
	1221 F	CDU	Bußgelder liegen bei 8 Tsd. Euro, könnten da mit 2 Mitarbeitern und der Verkehrsdichte in Pfinztal nicht höhere Werte erzielt werden?	Der gemeindl. Vollzugsdienst stellt in der Regel nur Verwarnung von 5,- bis höchstens 60,- Euro bezogen auf die Straßenverkehrsordnung (ruhender Verkehr) aus. Zum fließenden Verkehr besteht keine Zuständigkeit. Werden Verwarnungen nicht angenommen bzw. bezahlt, wird der Vorgang zuständigkeitshalber an das LRA übergeleitet und von dort wird dann ein Bußgeldverfahren eingeleitet. Die Zahlung geht dann auch an das LRA über. Bußgelder werden in der Regel bei sonstigen Ordnungswidrigkeiten (Verstöße gegen Satzungen) in einem Ordnungswidrigkeitenverfahren vom Ordnungsamt im Verwaltungsverfahren geahndet. Da sehr zeitaufwendig, wird hier viel mit Belehrungen gearbeitet. Dies soll sich durch die Einstellung eines weiteren Sachbearbeiters beim Ordnungsamt (Personalangelegenheit GR am 23.02.2021) ändern. Erfasste Ordnungswidrigkeiten (überwiegend Verwarnungen) Jahr 2019 Anzahl 749 Summe Soll 10.279 Euro Summe Ist 9.289,50 Differenzsumme 989,50 Euro übergeleitet LRA Erfasste Ordnungswidrigkeiten (überwiegend Verwarnungen) Jahr 2020 Anzahl 907 Soll 13.711,51 Euro Ist 11.927,51 Differenzsumme 1.784,- Euro übergeleitet LRA, ausgestl.Verw. im Dez. 20 noch nicht bezahlt. Der 2. Vollzugsbedienstete hat zum 01.07.2020 erst seinen Dienst angetreten. Nach erfolgreicher Einarbeitung ist eine Steigerung der geahndeten Delikte auch in Zahlen erkennbar.
	1260 A	CDU	Antrag: Bei allen Positionen der FW vor Ausführung / Umsetzung prüfen wie ist die Maßnahme mit dem neuem (kommenden) Feuerwehrgutachten vereinbar.	Wird bereits gemacht. Es werden nur die notwendigen Arbeiten in den Haushalt aufgenommen, welche zum Erhalt der Bausubstanz, Unfallvermeidung und aus einsatztechnischen Gründen notwendig sind. Das Feuerwehrgutachten liefert leider nur wenig Informationen zu den notwendigen Maßnahmen zur Bausubstanz. Daher beabsichtigt die Verwaltung 2021 ein Gutachten über die Bausubstanz aller vier Feuerwehrrhäuser inkl. Kostenvergleichsrechnungen in Auftrag zu geben. Alle aufgeführten Maßnahmen dienen dem derzeitigen Erhalt, der Unfallverhütung oder Verbesserung der Einsatzfähigkeit und sind mit dem Gutachten vereinbar.
	1260 F	CDU	Was geschieht mit den FW- Häusern, vor allem Söllingen und Kleinsteinbach? Sanierung am bisherigen Standort oder Neubau eines neuen (gemeinsamen) FW - Hauses?	Hierzu kann noch keine abschließende Aussage getroffen werden. Das Feuerwehrgutachten hat zwei Alternativstandorte für Kleinsteinbach und Söllingen/Kleinsteinbach begutachtet. Eine endgültige Aussage zu Söllingen/Kleinsteinbach kann noch nicht getroffen werden. Feuerwehr und Verwaltung haben dem Gutachter nach Vorlage des 1. Entwurfs nochmals Fragen zur Klarstellung übersandt. Danach wird sich herausstellen, ob Einsatztaktisch überhaupt ein gemeinsamer Standort Söllingen/Kleinsteinbach möglich ist – die Fragen der baulichen Möglichkeit und finanziellen Sinnhaftigkeit sind dann jedoch noch nicht geklärt. Hierzu soll das Bausubstanzgutachten mit Kostenvergleichsrechnungen mehr Klarheiten bringen.

Fragen und Anträge zum Ergebnishaushalt

Produkt/ Produktgruppe	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung																								
2110 A		Grüne/Linke	<p>Antrag: Schulhöfe sind im Spielplatzkonzept enthalten. Reicht das eingestellte Geld? Scheint uns fragwürdig. Schulhofgestaltung Söllingen verbessern. Zeitnah umsetzen!</p>	<p>Das für die Spielplatzkonzeption eingestellte Geld bildet in ertser Linie die Forderung des Beratungsunternehmens ab. Konkrete Maßnahmen werden nicht über die Sachverständigenkosten, sondern über das Budget Unterhaltung im Ergebnishaushalt abgebildet. Diese sind allerdings erst in 2022 vorgesehen.</p> <p>Die Schulhöfe werden im Zuge der Spielplatzkonzeption mitbetrachtet ("oberflächlich", da keine Spielplätze im engeren Sinne / Bestandsaufnahme). Eine detailliertere Betrachtung kann gegen Vergütung des Mehraufwands auf Stundenbasis problemlos an- bzw. nachgefordert werden. Der Ansatz (Sachverständigenkosten) ist in diesem Fall zu erhöhen (5.000 Euro).</p>																								
2110 F		SPD	<p>2110, Schulen Bei den Schulen sind in den Erläuterungen aus 2020 nur die Schülerzahlen angegeben, für die die Schulen ausgelegt sind. Bei den kamerale Haushalten wurden uns die Echtzahlen für das jeweilige Schuljahr geliefert. Das ist für uns viel aussagekräftiger und lässt Rückschlüsse zu, wo räumlich nachgebessert werden muss oder Reserven vorhanden sind. Bitte tatsächliche Schülerzahlen angeben.</p>	<p>Die Produktblätter für 2021 sind weitestgehend optimiert. In vielen Bereichen wurden spezifischere Informationen als noch im letzten Jahr zur Verfügung gestellt. Wir achten darauf, dass dies bei den Schülerzahlen auch der Fall ist.</p>																								
3140 F		CDU	<p>Wo werden die Förderungen von Bund/Land für Stellen verbucht? Im Bereich Soziales laufen in den nächsten Jahre die Zuschüsse für die Sozialbetreuer aus, automatische Kostenübernahme durch die Kommune?</p>	<p>100.000 € Zuweisungen des Landes sind unter Produkt 31400700 auf dem Sachkonto 3141000 geplant. In den Haushaltsberatungen für den Doppelhaushalt 20/21 sah das Land noch keine Fortführung des Integrationslastenausgleichs vor. Die Kommunalen Landesverbände haben jedoch verdeutlicht, dass der Pakt für Integration trotzdem weitergeführt werden müsse. Der Gemeindetag hat seine Mitglieder bisher noch nicht über den Fortschritt der Verhandlungen informiert. Eine Kostenübernahme der Kommune würde sich durch Mindereinnahmen iHv 100.000€ im Sachkonto 3141000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land darstellen.</p>																								
3140 F		SPD	<p>3140, Integrationsamt, für das Personal gibt es seit 2017 hohe Zuschüsse, ebenso gibt es Kopfpauschalen pro Flüchtling. Wo sind diese aufgeführt?</p>	<p>Mit der Einführung des Paktes für Integration haben Bund/Land, gesteuert durch § 29d FAG Lastenausgleichsgesetz, die Kommunen in ihrer Integrationsarbeit finanziell unterstützt. Aufgelegt wurde das Programm 2018, bereits 2x verlängert, letztmals am 11.11.2020, veröffentlicht am 25.11.2020 GABl. von B-W. Somit läuft das Programm auch für 2021 und 2022. Die Fördermittel für die in Pfinztal beschäftigten Integrationsmanager laufen bis 31.12.2022/ 31.03.2023. Im Einzelnen:</p> <p>Integrationsmanager Förderung zu 100 % Zeitraum 01.01.2018 – 31.12.2022 320.000,- Euro Förderbescheid v. 08.12.2020</p> <p>Integrationsmanager Förderung zu 100% Zeitraum 01.04.2018 - 31.03.2023 255.000,- Euro Förderbescheid v. 08.12.2020</p> <p>Integrationsmanager Förderung zu 55 % Zeitraum 01.04.2018 – 31.03.2023 129.530,- Euro Förderbescheid v. 08.12.2020</p> <p>Der für Pfinztal festgelegte Förderrahmen wurde zu 100% ausgeschöpft und jährlich abgerufen.</p> <p>Die im Förderprogramm „Pakt für Integration“ aufgeführte „Kopfpauschale“ bezieht sich auf Flüchtlinge welche in der Gemeinde in der AUB untergebracht sind und im Zeitraum von 01.01.2015 – 29.02.2016 (Flüchtlingswelle) nach Baden-Württemberg gekommen sind.</p> <p>Die Zahlen werden jährlich zusammen mit der Ausländerbehörde LRA, zum Stichtag 15.09., abgestimmt. Für die zu diesem Zeitpunkt noch in der Gemeinde untergebrachten Flüchtlinge erhält die Kommune eine sogenannte „Kopfpauschale“. Der Betrag pro Flüchtling wird jährlich angepasst.</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;">Stichtag 15.09.2019</td> <td style="width: 30%;">Flüchtlinge/zuschussfähig</td> <td style="width: 10%;">Anzahl</td> <td style="width: 30%; text-align: right;">218</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Kopfpauschale/pro Flüchtling</td> <td></td> <td style="text-align: right;">1.003,33 Euro</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Zuschuss (überwiesen)</td> <td></td> <td style="text-align: right;">218.726,66 Euro</td> </tr> <tr> <td>Stichtag 15.09.2020</td> <td>Flüchtlinge/zuschussfähig</td> <td>Anzahl</td> <td style="text-align: right;">221</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Kopfpauschale/pro Flüchtling</td> <td></td> <td style="text-align: right;">175,-- Euro</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Zuschuss (überwiesen)</td> <td></td> <td style="text-align: right;">38.707,-- Euro</td> </tr> </table> <p>Der Fördertopf bei der Kostenpauschale wurde von 90 Mio. aus 2019 auf 15 Mio. für 2020 gekürzt.</p>	Stichtag 15.09.2019	Flüchtlinge/zuschussfähig	Anzahl	218		Kopfpauschale/pro Flüchtling		1.003,33 Euro		Zuschuss (überwiesen)		218.726,66 Euro	Stichtag 15.09.2020	Flüchtlinge/zuschussfähig	Anzahl	221		Kopfpauschale/pro Flüchtling		175,-- Euro		Zuschuss (überwiesen)		38.707,-- Euro
Stichtag 15.09.2019	Flüchtlinge/zuschussfähig	Anzahl	218																									
	Kopfpauschale/pro Flüchtling		1.003,33 Euro																									
	Zuschuss (überwiesen)		218.726,66 Euro																									
Stichtag 15.09.2020	Flüchtlinge/zuschussfähig	Anzahl	221																									
	Kopfpauschale/pro Flüchtling		175,-- Euro																									
	Zuschuss (überwiesen)		38.707,-- Euro																									
3140 F		SPD	<p>Nachtrag 15.02.2021: Uns wurden hier schlichtweg falsche Zahlen geliefert, die von H. Müller richtig gestellt und ausführlich beantwortet wurden. Warum wurden die Fragen nicht gleich an den zuständigen Fachbereich weitergeleitet? Wir erwarten jedenfalls korrekte Antworten.</p>	<p>Nachtrag 15.02.2021: Die Antworten liegen mittlerweile vor, siehe oben.</p>																								

Fragen und Anträge zum Ergebnishaushalt

Produkt/ Produktgruppe	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
3160	F	SPD	3160 Müssten hier nicht die Zuschüsse der Kommune zu Diakonie und AWO aufgeführt werden?	Hier sind ca. 40.000 € an Transferaufwendungen geplant. Dies beinhaltet Zuschüsse für die AWO Ortsvereine, genau wie die Diakoniestation Remchingen. Weiter werden die Zuschüsse für die Häuser Bühlblick und Sonneneck hierunter gebucht.
3180	A	SPD	Antrag: 3180 Hier müsste doch der Sozialfonds angesiedelt sein? Wie hoch ist er derzeit? Antrag: Kinderpass nicht mehr aus Mitteln des Sozialfonds bezahlen. Eigene Position einrichten. Der Sozialfonds ist für Einmalhilfen in Notfällen gedacht.	"Ein Herz für Pfinztal" wird wie auch in den vergangenen Haushaltsjahren als durchlaufendes Geld über ein Bilanzkonto (früher SHV) verbucht. Im Haushalt werden nur Ergebniskonten (Aufwand und Ertrag) abgebildet. Wie im kameralen Haushalt auch taucht der Sozialfond also nicht explizit im Haushaltsplan auf. Informationen zum Karlsruher Pass wurden bereits verschickt. Bei Zustimmung eigene HH-Position erforderlich
3180	A	SPD	Antrag der SPD-Fraktion: Einführung des Karlsruher Passes mit 9-Uhr-Karte des KVV: Die SPD-Fraktion beantragt die Einführung des Karlsruher Passes in Ergänzung des bereits vorhandenen Karlsruher Kinderpasses, sobald die dort beschriebenen Leistungen wieder frei zugänglich sind. Wir beantragen die Einstellung in den Haushalt auf der Grundlage der Kostenprognose der Verwaltung in Höhe von 19.000 Euro wohl wissend, dass coronabedingt sicherlich nicht mit Aufwendungen in der prognostizierten Höhe zu rechnen sind. Gleichzeitig beantragen wir eine eigene Haushaltsposition für diesen Posten und Streichung aus dem Sozialfonds, da dieser Fonds nur gezielten und einmaligen finanziellen Hilfen von Bürgern in Notsituationen vorbehalten sein sollte.	Politische Entscheidung. Informationen zum Karlsruher Pass wurden bereits verschickt. Bei Zustimmung eigene HH-Position erforderlich
5410	F	SPD	5410 Gemeindestraßen, Nr. 18, Aufwendungen von 3 T auf 296 T?	Das liegt am Straßenentwässerungsanteil iHv 285.000 €, dessen Verbuchung von Kontengruppe 14 in Kontengruppe 18 korrigiert wurde.
5510	F	ULIP	Sonstige ordentliche Aufwendungen steigen stark - Grund?	Das betrifft zu größten Teilen das Sachkonto 44310006 Sachverständigenkosten, wo im Produkt 55100100 Grün- und Parkanlagen das Grünflächenmanagement und im Produkt 55100200 Freizeitanlagen und Spielflächen das Spielflächenkonzept geplant ist.
5540	F	ULIP	Sonstige ordentliche Aufwendungen steigen stark - Grund?	Hier sind unter dem Produkt 55400100 Naturschutz- und Landschaftspflege und dem Sachkonto 44310006 Sachverständigenkosten die Folgekosten der Bauleitplanung geplant.
6110	A	CDU	Antrag: Bitte Ergebnisse in Spalte 1 aus dem Jahr 2019 nachtragen.	Aufgrund der Umstellung auf das NKHR, lässt sich zwischen kameralen Rechnungsergebnissen und doppischen Ansätzen leider kein Zusammenhang darstellen. Die ehemaligen Finanzpositionen lassen sich nicht in doppische Produkt-Sachkonto-Kombinationen übersetzen. Der einfache Andruck, der im kameralen SAP-System noch möglich war, ist leider nicht mehr möglich. Das neue doppische SAP-System kennt leider nur die anderen doppischen Haushaltsjahre. In unserem Fall geht das nur bis 2020 zurück. Je mehr Jahre wir im doppischen SAP-System verbringen, desto mehr Daten wird man aus den vergangenen Jahren auch darstellen können.
6110	F	CDU	Steuern und ähnliche Abgaben Wie realistisch ist es diese Werte in 2021 zu erreichen?	Die Werte basieren auf dem HH-Erlass des Landes 2021 sowie auf der Novembersteuerschätzung. Außerdem wurden die IST-Zahlen des Jahres 2020 als Basis zu Grunde gelegt und mit den Prognosen der Steuerschätzung hochgerechnet.
6110	F	SPD	6110 Könnte man an dieser Stelle analog zum UA 9000 im kameralen Haushalt die wichtigsten Steuern, Zuweisungen und Umlage aufführen?	Die einzelnen Sachkonten sind im NHKR nicht unter den einzelnen Produktgruppen dargestellt. Die gesuchten Beträge finden sich aber auch im Gesamtergebnishaushalt der vor dem Haushaltsplan abgedruckt wird. Hierüber lässt sich im Übrigen auch feststellen, welche Sachkonten sich hinter den laufenden Nummern in den Teilhaushalten verbergen.

Fragen und Anträge zum Ergebnishaushalt

Produkt/ Produktgruppe	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
				<p>Nachtrag 15.02.2021: Der gemeindl. Vollzugsdienst und das Ordnungsamt der Gemeinde Pfinztal sind zuständig für die Überwachung zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften nach der Gewerbeordnung und der Verordnung über Spielgeräte und andere Spiele mit Gewinnmöglichkeiten BW (Spieleverordnung). Beinhaltet hauptsächlich die Kontrolle der Aufstellung gewerblicher Geldspielautomaten in Spielhallen und Gaststätten. Die Anzahl der aufgestellten Geräte, die Örtlichkeit, die Jugendschutzbestimmungen, Sozialkonzept des Betreibers usw. Kontrollen werden regelmäßig mindestens, 2 mal im Jahr, auch in Zusammenarbeit mit der Polizei Abt. Gewerbe/Umwelt, durchgeführt. Aufgrund der Pandemie sind Spielhallen und Gaststätten bereits seit Monaten geschlossen, deshalb sind aktuell keine Überwachungen möglich. Letzte Kontrollen der Spielhallen wurden Anfang des Jahres 2020 durchgeführt. Das Steueramt fordert die Abrechnungsbelege zu den Spielautomaten an, prüft diese und weist ggf. auf Unstimmigkeiten hin und berichtigt diese.</p>
6110	F	SPD	<p>Nachtrag 15.02.2021: Vergnügungssteuer. Wurde kontrolliert? Wann das letzte Mal?</p>	
6110	F	ULIP	<p>Hundesteuer: Ist die Satzung vom 18.05.2010 (veröffentlicht auf Homepage Pfinztal) noch gültig? => baldmöglich zu überarbeiten (Haltung von Kampfhunden - wenn möglich - verbieten; zumindest Steuer für Kampfhunde drastisch erhöhen; für andere Hunde außer Blindenhunden Steuer anpassen auf zeitgemäße Beträge). Welche Kosten entstehen der Gemeinde für Hunde? (Kotbeutel)</p>	<p>Bisher wurde keine neue Satzung erlassen, somit ist diese noch gültig. Für die Beschaffung von Hundekotbeuteln wurden im Jahr 2020 437,44€ aufgewendet.</p>
6110	F	ULIP	Vergnügungssteuer: Satzung von 2014 - in 2021 überarbeiten	Wird als Anregung aufgenommen.
6110	F	ULIP	1,896 Mio. EUR Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender HH-Jahre = Verlustvortrag. Bitte genauer erläutern, was das bedeutet.	<p>Die Vorschriften zum HH-Ausgleich im NKHR (§ 24f. GemHVO) lassen zu, dass eine Kommune, die die erste Stufe des HH-Ausgleichs nicht erreicht (ordentliches Ergebnis = 0 oder größer) einen Fehlbetrag in die mittelfristige Finanzplanung vortragen darf. Dieser Verlustvortrag kann nur in die drei folgenden Haushaltsjahre erfolgen. Dort ist dieser Fehlbetrag dann durch Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses auszugleichen. Der Ausgleich kann jederzeit mit einer Entnahme aus der Ergebnisrücklage vorgenommen werden. Da die Gemeinde Pfinztal sowohl im ersten doppischen Haushaltsjahr, wie auch im zweiten einen Verlust vorträgt, müssen die Verluste des Jahres 2020 spätestens im Jahr 2023 ausgeglichen werden. Verluste von 2021 dann ebenso in 2024. Für diesen Ausgleich muss die Gemeinde Pfinztal ab 2023 ausreichende ordentliche Ergebnisse erzielen. Eine Rücklage des ordentlichen Ergebnisses steht nicht zur Verfügung. Diese hat allerdings nichts mit der allgemeinen Rücklage aus dem kameralem System zu tun. Wie bereits bei der Diskussion zur Erhöhung der Grundsteuer 2021 angekündigt, werden die kommenden Jahre ebenfalls Hebesatzerhöhungen zum Haushaltsausgleich notwendig sein.</p>
362002	F	SPD	362002 Jugendsozialarbeit: die Transferzahlungen gehen von 310 T auf 155 T zurück?	<p>Der Betrag 310.000 € wurde geteilt in die Produkte 36200200 Jugendsozialarbeit (also an Schulen) und 36200400 Einrichtungen der Jugendarbeit (also Kinder- und Jugendhaus). Dies wurde in den letzten Jahren als Gesamtbetrag ausgewiesen. Die Forderung der AWO lässt diese Abgrenzung zu und sie dient der Transparenz im Haushalt, da sonst eines der Produkte zu Unrecht ein großes Defizit aufweisen würde.</p>
41400501	F	SPD	41400501 Corona, Nr. 2 Gibt's keine Entschädigungen für 2020? Welche Aufwendungen fallen an?	<p>Wir haben in 2020 Entschädigungen in Höhe von ca. 100.000€ erhalten. Welche Aufwendungen anfallen ist bisher nicht abzusehen. Das hängt davon ab, ob neue Hygienekonzepte notwendig werden. Aufwendungen, die bisher planbar sind, sind die Hilfen für die Pfinztaler Vereine. Diese sind mit 10.000€ im Ergebnishaushalt und 15.000 € im Investitionsplan berücksichtigt.</p>
54700301	F	ULIP	Was ist mit diesen Aufwendungen gemeint? (Shuttlebus für BÜ Söllingen ist doch vom Tisch?)	Die Beratung über die Querungshilfe beim BÜ Söllingen erfolgt in einem separaten TOP
Anlage 1 Haushaltssatzung	A	CDU	Antrag: zu § 3 Bitte um Einzelaufstellung der Verpflichtungsermächtigungen	Die Verpflichtungsermächtigungen sind in Anlage 12 zum Haushaltsplan aufgeführt.
Anlage 13	F	SPD	Anlage 13 leer. Wir müssten doch aber zumindest noch über die Mindestrücklage verfügen?	<p>Da das kamerale Haushaltsrecht die Logik des Geldverbrauchskonzepts abgebildet hat, und nicht -wie das NKHR- das Ressourcenverbrauchskonzept, ist die kamerale Rücklage auch lediglich in den Liquiden Mitteln der Gemeinde vorhanden. Die Messgröße ist hierfür nun die Mindestliquidität und wird in Anlage 05 dargestellt. Eine Liquiditätsbetrachtung kann allerdings erst erfolgen, wenn die Investitionsmaßnahmen beschlossen und bemessen sind. Da die Gemeinde Pfinztal bisher in beiden doppischen Haushaltsjahren keine positiven ordentliche Ergebnisse planen konnte, können auch keine Ergebnisrücklagen vorhanden sein. Diese hat allerdings nichts mit der allgemeinen Rücklage aus dem kameralem System zu tun.</p>

Fragen und Anträge zum Ergebnishaushalt

Produkt/ Produktgruppe	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
				<p>Nachtrag 15.02.2021: Der Kassenbestand zum 01.01.2021 beträgt 5.856.522,18€. Hierin enthalten ist die ehemalige kamerale Rücklage.</p>
Anlage 13	F	SPD	<p>Nachtrag 15.02.2021: Antwort unklar. Wo ist unsere Mindestrücklage denn nun geblieben. Die muss doch in irgendeine doppische Position eingeflossen sein.</p>	
Budget Unterhaltung	F	CDU	<p>Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen Der Betrag wir 2021 deutlich reduziert. Warum? Wenn wir da weniger investieren, bekommen wir dann keinen Sanierungsstau? Was beinhaltet diese Kostenstelle? Sind da auch Technische Anlagen (Heizung, Lüftung etc.) mit dabei? Wieviel investieren wir jährlich pro m2 in Unterhaltung Grundst. und bauli. Anlagen.</p>	<p>Durch das Zusammenfassen von Einzelmaßnahmen zu "Generalsanierungen" (ermöglicht durch die 3 von 7 Regel) konnten in einige Maßnahmen, die alleinstehend hier als Unterhaltungsaufwand anfallen würden, nun als Investitionen abgewickelt werden. Im NKHR spricht man hier von der sogenannten 3 aus 7 Regel, welche besagt, dass von 7 Gewerken eines Gebäudes mindestens 3 Gewerke saniert werden müssen, um diese investiv zu behandeln. Diese Zusammenfassung zu mittelfristigen Sanierungsplänen im investiven Bereich ist uns in diesem Jahr besser gelungen, sodass der Ergebnishaushalt nicht zu stark belastet wird. Die Aufwendungen werden in den folgenden Jahren nur über die Abschreibungen wieder in den Ergebnishaushalt kommen. Letztendlich wird somit also nicht weniger saniert, sondern Maßnahmen zu "Generalsanierungen" zusammengefasst. Somit sind in den Unterhaltungsbudgets des Ergebnishaushalt nur noch "kleinere" Reparaturen oder notwendige Instandhaltungsmaßnahmen, die nicht geschoben werden können, also nicht mit zwei oder mehreren anderen Maßnahmen zusammengefasst werden können. Heizung und Lüftung sind in diesen Kosten vertreten. Sie zählen unter anderem zu den Gewerken, die Maßnahmen zu einer Generalsanierung machen können, wenn 3 Gewerke betroffen sind.</p>
Budget Unterhaltung	F	CDU	<p>Unterhaltung der Außenanlage Der Betrag wird deutlich reduziert. Warum? Die Außenanlagen sind Visitenkarten unseres Ortes, können diese mit diesen Mittel weiter gepflegt und unterhalten werden?</p>	<p>Anstelle der Aufwendungen für Außenanlagen finden sich ein Teil der Kosten auch beim Sachkonto Mieten und Pachten</p> <p>Bei den Gebäudekostenstellen und den Park- und Gartenanlagen wurden keine Aufwendungen für die Außenanlagen reduziert. Die Verringerung um ca. 100.000 € wurden zu großen Teilen bei den Grundstückbewirtschaftungen in Außenbereichen (Produktgruppe 1133) vorgenommen. Im Haushaltsvollzug 2020 wurde festgestellt, dass die Kosten für die tatsächliche Grundstückunterhaltung der Außenbereiche niedriger waren als geplant. Ein Teil der Kosten entstand aus der Anmietung von Hebebühnen etc. Diese Kosten wurden 2021 dann dementsprechend auch auf das richtige Sachkonto (4231000 Mieten und Pachten) geplant. So kommt dort eine große Erhöhung zu Stande, während sich der Betrag bei der Unterhaltung von Außenanlagen vermindert.</p>
Budget Unterhaltung	F	CDU	<p>Unterhaltung der Straßen Der Betrag wird 2021 deutlich reduziert. Warum? Viele Pfingztaler Straßen haben Schäden, reicht dieser Betrag aus um weiter eine Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer und Fußgänger zu gewährleisten?</p>	<p>Viele Aufwendungen für die Straßenunterhaltung konnten im Haushaltsjahr 2021 im Investitionsplan dargestellt werden (siehe Produktgruppe 5410). Der Bilanzierungsleitfaden der GPA erlaubt dies, wenn ein Vollausbau einer Straße vorliegt (ähnlich wie 3 von 7 Regel bei Gebäuden). Da 2021 viele Straßen "generalsaniert" werden, müssen nur kleinere Reparaturen und Ausbesserungsarbeiten im ErgebnisHH dargestellt werden. Entsprechend konnten die Ansätze dort verringert werden. Dies führt zu einer Entlastung des ErgebnisHH.</p>
Budget Unterhaltung	F	SPD	<p>1133, Nr. 14 Aufwendungen sinken von 218 T auf 66 T?</p>	<p>Die Grundstücksunterhaltung im Außenbereich konnte nach Betrachtung der Rechnungsergebnisse aus mehreren Gründen gekürzt werden. Zum Einen ist hier die Abgrenzung zwischen Unterhaltung und Mieten für Hebebühnen etc. zu nennen. Die Trennung von Grundstücken in Außenbereichen (11330400) und Grün- und Parkanlagen (55100100) konnte in diesem Jahr ebenfalls besser vorgenommen werden. Die Ergebnisse aus 2020 ließen jedoch auch eine große Kürzung der Ansätze zu. Dies ist unter anderem dadurch zu begründen, dass es durch die Eingliederung des Umweltsamtes in das Bauamt zu weniger Informationsverlusten in der Mittelanmeldung kam und somit Ansätze festgestellt wurden, die für die Grundstücksbewirtschaftung und Grün- und Parkanlagen gleichermaßen angemeldet wurden.</p>

Fragen und Anträge zum Ergebnishaushalt

Produkt/ Produktgruppe	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
				Durch das Zusammenfassen von Einzelmaßnahmen zu "Generalsanierungen" (ermöglicht durch die 3 von 7 Regel) konnten in Zusammenarbeit mit dem Bauamt einige Maßnahmen, die alleinstehend hier als Unterhaltungsaufwand anfallen würden, nun als Investitionen abgewickelt werden. Im NKHR spricht man hier von der sogenannten 3 aus 7 Regel, welche besagt, dass von 7 Gewerken eines Gebäudes mindestens 3 Gewerke saniert werden müssen, um diese investiv zu behandeln. Diese Zusammenfassung zu mittelfristigen Sanierungsplänen im investiven Bereich ist uns in diesem Jahr besser gelungen, sodass der Ergebnishaushalt nicht zu stark belastet wird. Die Aufwendungen werden in den folgenden Jahren nur über die Abschreibungen wieder in den Ergebnishaushalt kommen. Diese sind hier auch für die Veränderung des Unterhaltungsansatzes der Hagwaldhalle verantwortlich. Man konnte die Sanierungen nun investiv abbilden, was dazu führt, dass die Hagwaldhalle von 65.000€ auf 19.000 € reduziert werden konnte. Außerdem konnten verschiedene Kosten der Gebäudebewirtschaftung reduziert werden, zum einen durch Einsparungen im Bereich Strom und Heizung, zum anderen trägt aber auch die Pandemie dazu bei, dass die Hallen nicht so stark benutzt werden. Dies wirkt sich ebenfalls positiv auf die Bewirtschaftungskosten aus.
Budget Unterhaltung	F	SPD	4241 Sportstätten, Nr. 14, warum werden die Aufwendungen von 293 T auf 207 T gekürzt.	
				In folgenden Gebäuden findet bereits Fremdreinigung statt: <ul style="list-style-type: none"> - Feuerwehrhäuser - Friedhofskapellen (Außer Wöschbach) - WC-Anlagen Plätze - Gemeindegiga - Grundschule Söllingen - Rathaus 1 - Julius-Hirsch-Halle - Parkschule - Gartenschule - Gymnasium/Realschule - Pfingstmause Neubau + Container
Fremdreinigung	F	CDU	Fremdreinigung Warum gibt es da so einen deutlichen Anstieg der Kosten in 2021? Welche Objekte kamen dazu? Sind neue Verträge mit neuen Konditionen der Unterhaltsreinigung mit einem Dienstleister geschlossen worden?	Des Weiteren sind die Fehltagel der eigenen Reinigungskräfte sehr hoch. Der Ersatz wird ebenfalls über eine Fremdfirma abgedeckt. Die Kosten der Fremdreinigung wird noch weiter zunehmen, da auch dieses Jahr wieder mehrere eigene Reinigungskräfte ausscheiden werden. Diese Stellen werden ebenfalls durch die Fremdreinigung abgedeckt.
				Wie schon bei den Außenanlagen beschrieben, wurden Mieten für Hebebühnen etc. bisher auf die Unterhaltungsbudgets geplant und gebucht. Dies wurde nun korrekterweise getrennt. Dadurch ergibt sich eine leichte Erhöhung im Mieten und Pachten Budget. Weiterhin wurden für die Rathäuser neue Multifunktionsdrucker angemietet, genau wie andere EDV Geräte. Die Anzahl der Laptops für das mobile Arbeiten und der PCs werden weiter erhöht werden. Den größten Anteil der Mieten und Pachten stellen aber noch immer Gebäude dar. Hier ist die Bahnhofstraße 1, die OV-Kleinsteinstbach und der Kindergarten Bahnwinkel zu erwähnen. Zusätzlich steigen die Mietaufwendungen im Bereich der obdachlosenrechtlichen Unterbringung (Produkt: 52200600) um ca. 100.000 €.
Mieten und Pachten	F	CDU	Mieten und Pachten Anstieg der Mieten und Pachten Was kommt da in 2021 dazu oder gab es Veränderungen in den Miet- und Pachtverträgen?	
				Nach Betrachtung der Rechnungsergebnisse 2020 hat sich dieses Bild ergeben. Von gewöhnlichen Erhöhungen bei einzelnen Gebäudekostenstellen, über den gesamten Haushalt verteilt, abgesehen, liegt die große Erhöhung an der Müllbeseitigung des Bauhofsgebäudes mit 30.000€. Diese wurde in den vergangenen Haushaltsjahren auf das Budget der Gebäudeunterhaltung gebucht. Im Haushaltsvollzug 2020 ist aufgefallen, dass sich der Rechnungssachverhalt anders darstellt als bisher angenommen. Dies wurde nun in der Planung 2021 bereinigt, indem die Kosten nun auch tatsächlich auf das Sachkonto Müllbeseitigung geplant wurde.
Müllbeseitigung	F	Grüne/Linke	Doppelt so viele Ausgaben für Müllbeseitigung? Bitte erläutern.	
ÖPNV	A	CDU	Antrag: Sperre für die Zahlung an Landratsamt /AVG für ÖPNVwegen anhaltend schlechter und kundenfreundlicher Dienstleistungen / Informationen.	Die Zahlungen an das Landratsamt für die AVG werden unter dem Sachkonto 4372000 Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände geführt - 850 T €
Zuschüsse	F	CDU	Zuschüsse an übrige Bereiche: Bitte auflisten, um welche Bereiche es sich handelt	Die größten Positionen sind beim Sachkonto 43180000 Zuschüsse für übrige Bereiche: Zuschüsse an Kindergärten - ca. 4 Mio. € AWO Kinder- und Jugendhaus & Schulsozialarbeit - 310 T € Sportförderung Vereine - 51 T € Sonstige Vereinsförderung - 43 T €

Fragen und Anträge zum Ergebnishaushalt

Produkt/ Produktgruppe	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
Personalaufwendungen	F	Grüne/Linke	Bezüge Beamte, Dienstaufwendungen, Versorgungskasse, Sozialversicherungsbeiträge – Personalaufwendungen 2020 = 0? Alle weiteren Posten unter 10 bitte erläutern.	Für das Jahr 2021 haben wir die Personalaufwendungen betreffend ein Planungskonto 40000000 Planung Personalaufwendungen benutzt. Die Variante aus dem Jahr 2020, direkt auf die Buchungskonten zu planen, hat sich als nicht praktikabel herausgestellt. Die Kosten werden natürlich software-seitig weiterhin auf die darunter aufgelisteten Konten gebucht, in der Jahresrechnung werden diese dann getrennt erscheinen. Die Mittel werden jedoch von dem übergeordneten Planungskonto zur Verfügung gestellt.
Personalaufwendungen	F	SPD	1221, Nr. 12 Personal von 105 T auf 130 T?	Da wir im ersten doppelhaushaltigen Haushaltsjahr 2020 eine Verteilung der Personalkosten nur anhand von Stellenbeschreibungen vornehmen konnten, weil eine 1:1 Überleitung der kameralen Positionen in einen doppelhaushaltigen Haushalt nicht möglich ist, wird eine produktscharfe Kalkulation der Personalkosten erst mit zunehmender Datenlage langsam verbessert werden. Gerade in Produktgruppen mit älteren Stellenbeschreibungen müssen nach und nach die Planansätze an die reale Verteilung der Personalkosten angepasst werden. Hier kann es also immer mal wieder zu Umschichtungen und Korrekturen der Planansätze kommen je besser die Datenlage aufgrund der Rechnungsergebnisse wird.
Personalaufwendungen	F	SPD	Vorschulklasse, Nr. 12, Personal von 52 T auf 92 T? Wieviel Schüler? Entgelte bleiben gleich?	Da wir im ersten doppelhaushaltigen Haushaltsjahr 2020 eine Verteilung der Personalkosten nur anhand von Stellenbeschreibungen vornehmen konnten, weil eine 1:1 Überleitung der kameralen Positionen in einen doppelhaushaltigen Haushalt nicht möglich ist, wird eine produktscharfe Kalkulation der Personalkosten erst mit zunehmender Datenlage langsam verbessert werden. Gerade in Produktgruppen mit älteren Stellenbeschreibungen müssen nach und nach die Planansätze an die reale Verteilung der Personalkosten angepasst werden. Hier kann es also immer mal wieder zu Umschichtungen und Korrekturen der Planansätze kommen je besser die Datenlage aufgrund der Rechnungsergebnisse wird. Es dürfen maximal 14 Schüler*innen die Vorschulklasse besuchen. Das Entgelt beträgt 73€ monatlich. Über eine Beitragserhöhung könnte man im Rahmen der Diskussion über Elternbeiträge nachdenken.
Personalaufwendungen	F	SPD	36500110 KIGA Rasselbande u. –zwerge, die Personalkosten gehen in beiden Fällen deutlich zurück?	Siehe Begründung oben. Produktscharfe Zuordnung von Personalkosten benötigt ausreichend Buchungsdaten. Wird mit der Zeit immer besser kalkulierbar sein.
Personalaufwendungen	F	SPD	36500107 tGts, Nr. 12, Personal von 13.000 auf 79.600?	Siehe Begründung oben. Produktscharfe Zuordnung von Personalkosten benötigt ausreichend Buchungsdaten. Wird mit der Zeit immer besser kalkulierbar sein.
Personalaufwendungen	F	ULIP	Vorschulklasse: Personalaufwendungen steigen stark - Grund?	Da wir im ersten doppelhaushaltigen Haushaltsjahr 2020 eine Verteilung der Personalkosten nur anhand von Stellenbeschreibungen vornehmen konnten, weil eine 1:1 Überleitung der kameralen Positionen in einen doppelhaushaltigen Haushalt nicht möglich ist, wird eine produktscharfe Kalkulation der Personalkosten erst mit zunehmender Datenlage langsam verbessert werden. Gerade in Produktgruppen mit älteren Stellenbeschreibungen müssen nach und nach die Planansätze an die reale Verteilung der Personalkosten angepasst werden. Hier kann es also immer mal wieder zu Umschichtungen und Korrekturen der Planansätze kommen je besser die Datenlage aufgrund der Rechnungsergebnisse wird.
Personalaufwendungen	F	ULIP	Teilgebundene Ganztageschule: Personalaufwendungen steigen stark - Grund?	Siehe Begründung oben. Produktscharfe Zuordnung von Personalkosten benötigt ausreichend Buchungsdaten. Wird mit der Zeit immer besser kalkulierbar sein.
Repräsentation	F	Grüne/Linke	Für Repräsentation und Bewirtung stark erhöhte Ausgaben (von 3.000,-€ auf 14.500,-€) Bitte erläutern.	Die Betrachtung der Rechnungsergebnisse der letzten Jahre haben Überschreitungen aufgezeigt. Vor dem Grundsatz der Haushaltswahrheit und -klarheit, wurde dieser Ansatz nun angepasst.

Fragen und Anträge zum Ergebnishaushalt

Produkt/ Produktgruppe	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
Sachverständigenkosten	F	CDU	Sachverständigen. Gutachten & Honorare Welche Gutachten sind hier abzurechnen? Bitte um Einzelaufstellung	Die größten Positionen sind hier, wie bereits vom GR beschlossen: Pfinztal 2035: 78.000 € Organisationsuntersuchung: 19.000 € Arbeitsschutz: 18.000 € Erstellung der Eröffnungsbilanz: 50.000 € Feuerwehr: 28.000 € Bauleitplanung: 388.000 € Sanierungsgebiet Söllingen: 118.000 € Grünflächenmanagement: 50.000 € Spielflächenkonzept: 29.000 € Klimakommission: 50.000€ European Energy Award: 34.000 € Folgekosten der Bauleitplanung: 28.000 € Baulandmodell STEG: 28.000 €
Stellenplan	A	CDU	Antrag: Bitte um Stellenplan zum aktuellen Haushalt. Stellenplan für die nächsten 5 Jahre (Was wird noch zusätzlich an Personal benötigt, welche Personalkosten kommen auf uns zu?)	Stellenplan für 2021 wurde versandt. Personalentwicklung erst nach Organisationsgutachten verlässlich einschätzbar.
Stellenplan	F	SPD	In welche Stellenart und zu welchem Zeitpunkt soll die k.u. umgewandelt werden?	Es handelt sich um eine Stelle in Altersteilzeit. K.u.-Vermerk deshalb, da die Stelle nach dem Ende der Altersteilzeit umgewandelt wird.
Stellenplan	F	SPD	In der Tabelle: "Beschäftigte Kompakt" sind beim Grundbuch 24,95 Stellen ausgewiesen und beim Bauhof 0 Stellen. Hier liegt offensichtlich ein Übertragungsfehler vor.	Die korrigierte Fassung ist beigefügt.
Stellenplan	F	SPD	Nachtrag 15.02.2021: Im Stellenplan 2021 wird bei den Beamten unter 1.1310 Feuerwehrangelegenheiten und Bevölkerungsschutz eine Beamtenstelle in A 11 neu ausgewiesen. Ich kann mich nicht erinnern, dass wir darüber gesprochen haben, geschweige denn entschieden haben. Was ist geplant?	Nachtrag 15.02.2021 Zum Zeitpunkt der HH-Einbringung war noch nicht klar wie es mit dem Kdt. Posten weitergeht. Daher hatte die Verwaltung für den Fall eines hauptamtlichen Kdt. eine Stelle vorgesehen. Stellenbewertung der GPA für A11 (knapp an A12 vorbei) liegt vor. Sollte sich zukünftig kein ehrenamtlicher Kdt. mehr finden, so muss die Gmde. Eine A11/A12 Stelle für den Posten vorsehen. Da es derzeit nach der Bewerbung eines ehrenamtlichen Kdt. aussieht, kann diese Stelle wahrscheinlich entfallen. Endgültige Gewissheit gibt es jedoch erst, wenn die Wehr im Mai einen neuen Kdt. gewählt hat – wovon allerdings auszugehen ist.

Allgemeine Fragen und Anträge zum Haushaltsplan

Produkt/ Produktgruppe	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
1124	A	OR Bgh	Antrag: Stauraum Selmnitzsaal ?????? €	Einbau eines hochwertigen und repräsentativen, abschließbaren Trennwandsystems wird geprüft. Ansatz (Schätzung) 15.000 - 20.000 Euro
1124	A	Verwaltung	DRK-Heim Söllingen: Antrag: Austausch Heizung: 10.000 €	Das DRK-Heim (Rittnerstr. 99) ist im Eigentum der Gemeinde. Vor kurzem wurde vom Kaminfeger, dass die Gastherme nicht mehr der Norm entspricht und stillgelegt werden muss. Dem DRK wurden die Räume zur kostenfreien Nutzung überlassen. Es ist grundsätzlich zu überlegen, ob das Gebäude nicht an das DRK verkauft wird. Dann hätte das DRK die Möglichkeit Zuschüsse für Sanierung vom Verband zu bekommen.
1124	A	Verwaltung	DRK-Heim Söllingen: Antrag: Dachsanierung: 80.000 €	siehe oben DRK-Dach in Söllingen nicht gut geeignet für eine PV-Anlage, da der produzierte Strom nicht überwiegend vor Ort genutzt werden kann. Derzeit liegt die Einspeisevergütung (Anlagengröße unter 40 kWp) bei 7,81 ct/kWh. Es ist daher sinnvoller PV-Anlagen auf Dächer zu installieren, wo der produzierte Strom zu mindestens 40% vor Ort genutzt werden kann.
3650	F	Grüne/Linke	Sollte man die Erweiterung der Horte nicht vorziehen? Statt zu reagieren, lieber agieren, in Vorleistung treten? Oder ist dann später evtl. mit Bund-Zuschuss zu rechnen?	Es ist davon auszugehen, dass die Hortanmeldungen in den kommenden Jahren zunehmen. Vor einer Bedarfs- und Ausführungsplanung, muss zuerst festgelegt werden welche Kapazitäten benötigt werden. Dies sollte über alle Ortsteile hinweg erfolgen und einen Zeitraum von mehreren Jahren umfassen (Prognose). Ziel: Entscheidungsgrundlage schaffen, um (wirtschaftlich) nachhaltige Entscheidungen treffen zu können (auch Thema der Stadtplanung und -entwicklung). Vorschlag FB Stadtentwicklung und Umwelt: Ansatz für Bedarfsermittlung bzw. Bestandsanalyse (Bausubstanz, Standort, kombinierte Nutzungsmöglichkeiten...) einstellen
5410	A	OR Bgh	Antrag: Radwegkonzept Berghausen 100000 €	Das Radwegkonzept sieht einzelne Maßnahmen vor. Die Beratung und Beschlussfassung über die Konzeption sowie über konkrete Maßnahmen und die Prioritätensetzung steht noch aus (vermutlich März 2021). Erst nach Beschlussfassung und Verabschiedung des HH können Maßnahmen geplant und umgesetzt werden. In diesem Zusammenhang ist der Fachbereich Stadtentwicklung und Umwelt der Ansicht, dass 50.000 Euro für 2021 ausreichend sind (zeitliche Abhängigkeiten). Für 2022 sind 100.000 Euro eingestellt. Die Klimakommission befasst sich 2021 mit dem Schwerpunktthema "Mobilität 2021". In diesem Zusammenhang wird ein Fachbüro eine SWAT-Analyse erstellen. In dieser wird auch das Thema Radverkehr berücksichtigt. Auch in diesem Zusammenhang können sich noch Änderungen im Hinblick auf eine Prioritätensetzung der einzelnen Maßnahmen im Radverkehr ergeben.
5410	F	SPD	Aus Sicht der SPD fehlt eine Planungsrate Südumfahrung, um das Projekt nicht aus den Augen zu verlieren. Wann ist mit ersten Ergebnissen des Umweltgutachtens zu rechnen?	Ein Fachbüro wurde mit der Erstellung einer artenschutzrechtlichen Voruntersuchung beauftragt (Trassenführung bzw. Anbindung). Die (als äußerst kritisch) einzustufenden Ergebnisse liegen zwischenzeitlich vor. Sollte die Planung weiterbetrieben werden sollen, ist aus Sicht der Verwaltung zunächst die Einholung einer aktuellen Aussage zur Entlastungsfunktion einer möglichen Umfahrung (die letzte Aussage stammt von 2008) notwendig. Die Verwaltung weist darauf hin, dass es sich im Hinblick auf Gemeindefinanzen und Koordination (gemeinde- und behördenübergreifende Zusammenarbeit nötig) sowie den erforderlichen ökologischen Eingriff und Ausgleich bei Planung und Umsetzung um ein Mammutprojekt handelt, das die derzeit vorhandenen Kapazitäten sprengt - dies auch vor dem Hintergrund der laufenden Großprojekte Beseitigung BÜ Söllingen und Beseitigung BÜ Kleinsteinbach.
5410	A	SPD	Nachtrag 15.02.2021: Antrag: Südumfahrung: Antrag: Einstellung von Planungsgeldern für die Einholung eines Gutachtens zur Entlastungsfunktion. Wir weisen nochmals darauf hin, dass es KEINEN 2. Rettungsweg zu Schule und KIGA gibt.	Nachtrag 15.02.2021: Analog zum Antrag der Grünen Erhöhung Radwegkonzept von 50.000 auf 100.000 € betreffen diese Planungskosten ebenfalls den Ergebnishaushalt. Der Finanzierungsmittelüberschuss für das Jahr 2021 (Ziff. 2.3 Haushaltssatzung) beträgt im Entwurf +133.600 €. Wie bereits erwähnt ist dieser Betrag maßgeblich für die Genehmigung des Haushalts. Wird dieser Betrag negativ ist die Genehmigung des Haushalts gefährdet.
5410	F	SPD	Piktogramme Kleinsteinbach: Warum dauert die Prüfung des bereits im Frühjahr 2020 anlässlich einer Ortsbegehung mit Herrn Röckel zugesagten Piktogramms in der Ochsenstraße so lange? Mindestens ebenso lange ist der Verwaltung die Problematik mit „rasenden“ Radfahrern beim Hagwaldspielplatz bekannt. Wann kann mit der Beendigung der beiden Prüfungen gerechnet werden?	Dies ist auf die dauerhaft hohe Arbeitsbelastung im SG Tiefbau zurückzuführen (auch: Trinkwasserversorgung Heilbrunn-Engelfeld). Eine nachhaltige Verbesserung wird durch die Einstellung eines Verkehrsplaners/einer Verkehrsplanerin erwartet.
5410	F	SPD	Nachtrag 15.02.2021: Piktogramme Kleinsteinbach: Warum dauert die Prüfung des bereits im Frühjahr 2020 anlässlich einer Ortsbegehung mit Herrn Röckel zugesagten Piktogramms in der Ochsenstraße so lange? Mindestens ebenso lange ist der Verwaltung die Problematik mit „rasenden“ Radfahrern beim Hagwaldspielplatz bekannt. Wann kann mit der Beendigung der beiden Prüfungen gerechnet werden?	Nachtrag 15.02.2021: Die noch nicht abgeschlossenen Prüfungen sind auf eine Überlastung im entsprechenden Sachgebiet zurückzuführen. So ist der entsprechende Sachbearbeiter für Belange des Verkehrs und der Trinkwasserversorgung gleichermaßen verantwortlich. Insbesondere in 2020 stand die Thematik "Trinkwasserversorgung" (Heilbrunn-Engelfeld / Verunreinigung des Trinkwassernetzes) im Vordergrund und hat annähernd sämtliche Kapazitäten gebunden. Die Verwaltung erwartet aufgrund der laufenden Neu- und Umstrukturierungsmaßnahmen im Fachbereich IV sowie damit verbundene Neueinstellungen mittelfristig eine deutliche Entlastung.
5510	A	OR Bgh	Antrag: Einrichtung eins Trimm- Dich- Pfades für Senioren „Steinwiesen“ 50000€	Die Einrichtung eines Trimm-Dich-Pfades wird im Zuge der Spielplatzkonzeption geprüft (auch: Standort).
5510	F	SPD	Es fehlt außerdem der Punkt Baumberatung. Unabhängig von den letztendlich zu beschließenden Baumschutzmaßnahmen gab es den allgemeinen Konsens, dass die Bürger sich kostenlos beraten lassen können. Wo sind die entsprechenden Personalkosten eingestellt?	Ein Beratungsangebot (auch: Öffentlichkeitsarbeit) wird derzeit aufgebaut. Ansprechpartner in Verwaltung und Gärtnerei wurden bereits benannt und werden derzeit geschult/aufgebaut. Auf Verwaltungsebene wurde bereits eine zusätzliche Stelle geschaffen und diese auch besetzt. Im Bereich der Gärtnerei werden zusätzliche Einstellungen nötig werden (auch: Absicherung im Zuge von Kletter-, Pflege- und Fällarbeiten, die künftig verstärkt durch die gemeindeeigene Gärtnertruppe geleistet werden sollen). In diesem Zusammenhang wird auf die laufende Organisationsuntersuchung der Organisationseinheit "Bauhof und Gärtnerei" verwiesen. Nach Abschluss der Untersuchung, wird die Verwaltung entsprechendes Personal anmelden. Hinweis: Das Beratungsangebot ist Teil der Baumschutzstrategie. Diese wiederum ist Teil des Gesamtkonzepts zur Umsetzung des Grundsatzbeschlusses "Klimaaufbau". Der Aufbau einer Baumschutzstrategie ist eng verknüpft mit dem Aufbau eines ökologischen Grünflächenmanagements für den Innen- und Außenbereich. Auch dieser Baustein wird auf Verwaltungsebene derzeit intensiv bearbeitet (Erarbeitung einer Baumfibel / Erarbeitung von Pflegestandards, -qualitäten und plänen). Entsprechende Gelder (auch externe Beratungskosten) sind im HH-Entwurf eingestellt. Der aktuelle Bearbeitungsstand sowie die Zielsetzung des ökologischen Grünflächenmanagements und der Baumschutzstrategie werden voraussichtlich im März im Gemeinderat vorgestellt.
5510	F	SPD	Die OR Berghausen, Söllingen, Kstb. haben jeweils einen Zugang zur Pfinz/Bocksbach gefordert und wurden mit einem Verweis auf das ausstehende Freiflächenkonzept vertröstet. Es muss doch möglich sein, diese Punkte in Hinblick auf den sicherlich wieder zu erwartenden heißen Sommer, vorzuziehen.	(Gestaltete) Zugänge zur Pfinz sind ausschließlich in Abstimmung und mit Genehmigung der Gewässerdirektion (RP) möglich. Hierzu muss zum einen eine detaillierte Ausführungs- und Entwurfsplanung vorliegen, zum anderen aber auch vorab die ökologische Bedeutung geklärt werden (Verweis auf laufende Biotopverbundplanung). Gespräche mit dem RP sind bereits anvisiert. Das sich in Bearbeitung befindliche Spielplatzkonzept erarbeitet im nächsten Schritt konkrete Maßnahmenvorschläge zur Umsetzung (Schulterabschluss mit parallel laufenden Konzeptionen). In diesem Zusammenhang ist auch eine Priorisierung möglich/geplant. Aufenthalts- und Spielbereiche mit Zugang zur Pfinz werden von der Verwaltung mit hoher Priorität eingestuft. Die Verwaltung rechnet damit, dass sämtliche Konzeptionen 2021 zum Abschluss gebracht, beraten und beschlossen werden können, so dass 2022 erste konkrete Maßnahmen zur Planung und Umsetzung gebracht werden können. Auf Grundlage der fertigen und fundierten Konzeptionen (Bestandserhebungen), die auch eine Einbindung von betroffenen/beteiligten Behörden gewährleisten, geht die Verwaltung davon aus, dass eine Planung und Umsetzung dann zügig möglich sein sollte.

Allgemeine Fragen und Anträge zum Haushaltsplan

Produkt/ Produktgruppe	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
5510	F	SPD	➤ Wann ist mit der in den Bemerkungen der Verwaltung genannten Spielplatzkonzeption sowie mit dem Beginn der schrittweisen Umsetzung zu rechnen?	Planung und Umsetzung konkreter Maßnahmen 2022
5530	F	SPD	Wie weit ist das Friedhofskonzept? Als wir im letzten Jahr die gärtnergepflegten Grabstätten beantragen wollten, hieß es, wir sollen die Friedhofskonzeption abwarten.	Das Honorarangebot für ein Friedhofskonzept wurde eingeholt. Es liegt bei Gesamtkosten von 46.000 Euro. Die Verwaltung hat dies bei der Aufstellung des HH nicht in die oberste Priorität gesetzt. Die gärtnergepflegte Grabstätte in Söllingen wird nur sehr wenig in Anspruch genommen (bisher nur 6 Belegungen in 3 Jahren). Aus diesem Grund erscheint eine Ausweitung nicht angebracht. Es kann in die Freiflächenkonzeption integriert werden. Sollte dies gewünscht sein, muss der Betrag für die Freiflächenkonzeption im Ergebnishaushalt erhöht werden. Das vorliegende Angebot liegt bei 35.000 €. Die Kosten für die Anlage von gärtnergepflegten Grabfeldern trägt die Genossenschaft. Sie entscheidet an Hand von Beerdigungszahlen ob sie investiert. Die Gespräche laufen.
51100101	F	Grüne/Linke	Sanierungsgebiet "Neue Ortsmitte Söllingen": 2021: Gesamtkosten = ca. 1 Mio €; Anteil Gemeinde = 444 T €. Stimmt das so? Rest kommt später. Zuschüsse kommen noch. Kosten kommen ebenfalls in den Folgejahren. Ist das so gemeint?	Das stimmt so. Die Zuschüsse werden regelmäßig nach Bedarf abgerufen, sodass der Gemeindehaushalt nicht lange zwischenfinanzieren muss. In den Folgejahren kommen noch Kosten. Die MuK, die als Anlage zur Sitzung beigefügt ist, zeigt, dass eine exakte Planung in den Folgejahren von vielen Faktoren abhängig ist. Deshalb sind diese Kosten hier als "Später" als 2021 dargestellt.
51100101	F	ULIP	Sanierungsgebiet MuK: Ausgaben-Anteil Gemeinde 2021 "nur" 445 TEUR, in Summe jedoch > 5,7 Mio. EUR (!). Das halten wir für nicht finanzierbar, d.h. den Beträgen in dieser Höhe können wir nicht zustimmen. Wir bitten die Verwaltung um Vorschläge, wie die Maßnahmen/Kosten erheblich verringert werden können.	Die Gesamtkosten betreffen den gesamten Sanierungsprozess, der sich über viele Jahre strecken kann. Das bedeutet, dass nur ein Teil des jährlichen Investitionsvolumens (welches im Jahr 2021 ca. 15 Mio € erreicht) dem Sanierungsgebiet zur Verfügung steht. Wenn die bauliche und energetische Sanierung der aufgeführten Gebäude (die insb. im Rathaus 1 & 2 notwendig sind) mittelfristig politisch gewünscht ist, ist die wirtschaftlichste Variante, die Möglichkeit zu nutzen und die gewünschten Maßnahmen im Sanierungsprogramm abzubilden und somit hohe Zuschüsse in Anspruch zu nehmen. Der GR hat eine VE in Höhe von 300.000 Euro beschlossen (Sanierungsgebiet). Auch einem Zuschuss aus Sanierungsmitteln bzw. einer Kostenbeteiligung der Gemeinde am Schlecker-Umbau wurde zugestimmt (86.400 Euro). Weiterhin wurde im Rahmen der Sitzung am 15.12.2020 der Erwerb Immobilie Bahnhofstraße 7 zugestimmt - dadurch erhöht sich der Eigenanteil der Gemeinde von 470.000 Euro um weitere 99.200 Euro. Zur geplanten Verwendung der Mittel im Einzelnen wird auf den kommenden Sachstandsbericht verwiesen. Die detaillierte Maßnahmen- und Kostenübersicht ist beigefügt (Stand 05.11.2020 ohne Erwerb Bahnhofstraße 7 / Stand 27.01.2021 mit Erwerb Bahnhofstraße 7).
Allgemeines	A	Grüne/Linke	Antrag: Nachtrag: Defis in Berghausen und Wöschbach für die Öffentlichkeit zugänglich machen, z.B. in Voba- oder Sparkassenräume.	Bitte konkretisieren. Wie ist das gemeint?
Allgemeines	F	SPD	Generelle Anmerkung: der Haushalt ist in der gelieferten Form intransparent. Der Leser muss sich praktisch den alten Haushalt daneben legen und mit den Erklärungen vergleichen, die allerdings in Teilen nicht mehr aktuell sind. Wir benötigen die Erklärungen für jeden Haushalt neu mit aktualisierten Zahlen, z.B. bei den Schülern, Hortkindern, usw	Leider müssen die Produktblätter, die aus dem Haushalt 2020 bekannt sind, einzeln von Hand überarbeitet werden. Zum Plandruck werden diese natürlich zur Verfügung gestellt.
Allgemeines	F	SPD	Gibt es einen aktuellen Geschäftsverteilungsplan? Wenn ja, bitte um Zusendung.	Dieser muss für den Fachbereich Stadtentwicklung und Umwelt noch überarbeitet werden; wird nachgereicht
Allgemeines	F	SPD	Dito Zusendung des vor 2 Jahren vorgelegten Bedarfsplan Fahrzeugpark (Bauhof und Gärtner). Ist im Session nicht auffindbar.	Wird aktuell detailliert erhoben und kann im Laufe des Jahres nachgeliefert werden (laufende Organisationsuntersuchung Bauhof/Gärtnerei)
Anmeldungen OR	A	Grüne/Linke	Antrag: Historische Rundwege für alle Ortsteile anregen. Geld dafür bereitstellen. (Hinweisschilder mit Informationen) (Verpflichtungsermächtigung: 5.500,-€ Berghausen, 2.500,-€ Kleinsteinbach, 2.000,-€ Wöschbach) – mittelfristig, nicht 2021.	mittelfristig machbar. Zuarbeiten von Ortsverwaltungen und Heimatverein notwendig.
Anmeldungen OR	A	Grüne/Linke	Antrag: Verpflichtungsermächtigung für Instandhaltung und Sanierung von Spielplätzen in allen Ortsteilen Geld bereitstellen.(Siehe oben - OZ 153)	Gelder für die Instandhaltung sind regelmäßig im HH eingestellt (Produkt: 55100200). Weitere, über die Instandhaltung hinausgehende Maßnahmen, sollen vor Fertigstellung des Spielplatzkonzepts nicht umgesetzt werden. Verpflichtungsermächtigungen sind nach § 11 GemHVO nur im Finanzhaushalt (für Investitionen) zulässig.
Anmeldungen OR	A	Grüne/Linke	Antrag: Stablen Internetzugang auf Skulpturenweg und Bockstalstraße sowie Pforzheimer Straße ermöglichen und an der Hagwaldhalle. Begründung: Netzabdeckung in Pfnztal ist sehr gut – außer in diesem Teil Kleinsteinbachs . Der Skulpturenweg stellt eine Kunstgalerie in der Natur dar. Audio-Dateien als Guide (Usus in Galerien und Museen) anzubieten ist anvisiert und technisch kein Problem – nur das Internet streikt dort. Ohne funktioniert dieses sinnvolle Angebot nicht. Kunst und Kultur in Pfnztal fördern. Aushängeschild der Gemeinde. Antenne auf dem Dach des alten Rathauses oder auf der Kirche könnte Kosten senken, weil dann kein Sendemast nötig wäre.	Was ist gemeint ? Handy-Empfang oder Wlan ? Für Handy-Empfang ist Gemeinde nicht zuständig, Wlan-Netz wie bei den Rathäusern mit geringer Reichweite ist teuer (pro Hotspot einmalige Einrichtungsgebühr ca. 1.700 Euro plus lfd. Kosten von 1000 Euro jährlich; zudem muss ein Netzanschluss vorhanden sein)
Anmeldungen OR	A	Grüne/Linke	Antrag: Fahrradwegebeleuchtung zwischen Söllingen und Kleinsteinbach auch wegen AH-Schule: → naturschonende Lösung finden (s.o. OZ 140).	Es wird auf das Radverkehrskonzept verwiesen.

Allgemeine Fragen und Anträge zum Haushaltsplan

Produkt/ Produktgruppe	Frage/ Antrag	Fraktion / Gremium	Beschreibung	Antwort der Verwaltung
Anmeldungen OR	A	SPD	<p>Antrag: Wie im letzten Jahr merkt die Verwaltung bei einem Großteil der Anmeldungen an, eine Kostenschätzung sei ohne konkrete Planung nicht möglich. Es ist nicht Aufgabe der Ortschaftsräte die Kosten der angemeldeten Maßnahmen zu ermitteln. Zudem obliegt die Entscheidung, ob angemeldete Maßnahmen in den Haushalt eingestellt werden, alleine dem Gemeinderat. Im Einzelnen handelt es sich um folgende Anmeldungen, über die wir eine Abstimmung im Gemeinderat über die Aufnahme in den Haushalt 2021 beantragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Söllingen: 5.000 € für Infotafeln - Kleinsteinbach: - Ortsleitschilder - STandortsuche müsste nach mindestens 5 Jahren doch nun mal abgeschlossen sein - Ausbau Fußgängerweg Hammerwerk-Center - Geschwindigkeitsanzeigen - Ochsenstr. Schauinslandstr., etc. 	
Anmeldungen OR	F	Grüne/Linke	Instandhaltung und Sanierung von Spielplätzen: War schon im letzten HH drin. Wurden die Gelder eingesetzt? Was ist da geschehen? (Für Wöschbach? Übrigens sehr schön geworden)	Unter dem Produkt 55100200 Freizeitanlagen und Spielflächen sind im Sachkonto 42110000 Unterhaltung (lfd. Nr. 14) 80.000 € geplant. Weitere 20.000 € sind im Sachkonto 42220000 Erwerb von Vermögensgegenständen (lfd. Nr. 14) für die Beschaffung von Spielgeräten geplant. Planung und Umsetzung konkreter Maßnahmen 2022 (hierfür werden eigenständige Ansätze angemeldet werden)
Anmeldungen OR	F	Grüne/Linke	Kinderbereich Skulpturenweg – nicht so begeistert, da Gefahr der Verniedlichung des Profils unseres Weges. (Bspl. Reinach nur bedingt nachahmenswert: http://www.bgreinach.ch/kulturelles_holzskulpturenweg.php) Märchen - oder besser Kinderskulpturen ohne Kitsch woanders einrichten z.B. beim Naturfreundehaus oder deutlich abgetrennt... am Festplatz? Spielplatz oben im Wald als alternativen Standort. Fragezeichen. Ist es nötig? In Söllingen gibt es bereits einen Erlebnispfad.	Eine Aufnahme in die Spielplatzkonzeption wäre durch eine Erweiterung des Angebots der Beratungsfirma möglich. Folglich würde sich der Ansatz im Ergebnishaushalt erhöhen.
Gesamtergebnishaushalt	F	SPD	1112 Controlling? Seit wann haben wir sowas außer auf dem Papier. Wer ist dafür zuständig? Wäre aber extrem wichtig. Bitte unbedingt nach Strukturgutachen einsetzen.	Seit dem Umstieg auf NKHR übernimmt das Rechnungsamt diese Aufgabe. Das Controlling beinhaltet zur Zeit die Kontierungskontrolle, monatliche Budgetauswertungen für einzelne Sachgebiete und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen auf Anfrage.
Gesamtfinanzhaushalt	F	SPD	S. 4., Nr. 20: Verkauf Hochwiesengrundstücke? 430.000 Euro (s. Anm. oben)	Diese sind im Investitionsplan OZ 16 (Excel-Tabelle) dargestellt
Gesamtfinanzhaushalt	F	SPD	24 Ausz. f. d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden? In dieser Pos. sind alle Investitionen zusammengefasst. Sehr missverständlich.	Der Verwaltungsaufwand einen nicht beschlossenen Investitionsplan im SAP-System einzugeben wäre zu groß. Bei nicht beschlossenen Maßnahmen müssten die Ansätze wieder auf Null gesetzt werden, da angelegte Investitionsmaßnahmen nicht mehr gelöscht werden können. Wir haben uns für diese Variante entschieden, um nicht einen Datenfriedhof mit nicht beschlossenen Investitionsmaßnahmen zu produzieren. Ganz ohne Planung, würde man jedoch keinen Überblick über den geplanten Zahlungsmittelüberschuss im Finanzhaushalt erhalten. Deshalb wurde eine Maßnahme, die man in jedem Fall anlegen muss, in Summe beplant.
Gesamtfinanzhaushalt	F	SPD	25, 26, 27, 28, 29 keine Aufschlüsselung. Sollen wir das selbst machen?	Siehe Antwort zu Frage lfd. Nr. 24. Eine Aufteilung der Investitionsmaßnahmen wurde allerdings in der Präsentation zur Haushaltseinbringung schon vorgenommen: Baumaßnahmen: 82 % - 11.978.000 € Investitionszuschüsse: 10 % - 1.480.000 € Erwerb von beweglichem Vermögen: 6 % - 933.000 € Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen: unter 1 % - 60.000 € Erwerb von Grundstücken: 2 % - 240.000 €
Gesamtfinanzhaushalt	F	SPD	S. 7, MiFri Finanzhaushalt dito für 25-29	Siehe oben
Pro-Kopf-Verschuldung	F	Grüne/Linke	Stand 01.01. 2021: Pro-Kopf-Verschuldung bei 18.425 Einwohner*innen Ende 2021 = 823,63 € statt 426,73 € im Jahr davor. Aber: Ursprünglich = 842,71 €. Was heißt hier „ursprünglich“?	In der Spalte "Ursprünglich" sind die ursprünglichen Darlehenshöhen dargestellt als diese aufgenommen wurden. Stand 01.01.2021 zeigt dann den bisher getilgten Stand an. Stand 31.12.2021 zeigt den getilgten Stand zum Jahresende an. Dementsprechend verändert sich die Pro-Kopf-Verschuldung. Die ursprüngliche Pro-Kopf-Verschuldung zeigt also den "ungetilgten" Stand, um die Entlastung der Pro-Kopf-Verschuldung im jeweiligen Haushaltsjahr darzustellen.